

Toffe Zytig

Nr. 122

August 2002



Dorfschulhaus Toffen, erbaut 1912

Foto: Hanspeter Etter

Redaktionsschluss Nr. 123: Montag, 9. September 2002



Valiant

VALIANT
BANK

Bahnhofstrasse 19, 3125 Toffen
Tel. 031 819 45 35, Fax 031 819 82 28

Inhaltsverzeichnis

Nachruf Wolfgang Sennewald	2	Homepage der Schule Toffen	31
Zum Titelbild	5	Der Waldgottesdienst	31
Aus der Redaktion	5	Toffner Kinderolympiade	33
Die Gemeindeversammlung	5	Abschluss theater der 7./9. Klasse	33
Der Finanzverwalter	8	Auflösung Kreuzworträtsel Nr. 121	33
Neuzuzüger in die Gemeinde	8	Fragiles und Stabiles	35
Bildungskommission Toffen	9	Handel und Gewerbe	35
Was mir gefällt	9	Frauenverein	37
Neuvermessung Toffen	11	Seniorenmittagstisch	39
Büchertreff	13	Musikgesellschaft	40
AHV/IV	14	Wir gratulieren	40
Amtsanzeiger	15	Rotkreuzfahrdienst Toffen	41
Flurgenossenschaft Toffen-Belp	17	GVT Gemeinnütziger Verein	43
Kreuzworträtsel	19	Gratulationen	44
Spitex-Verein Belp-Toffen	21	Orff- und Flötenkonzert	44
Musikfest Belp 2004	23	Trachtengruppe	45
AHV/IV/EO: Beitragspflicht	24	Hornussergesellschaft	47
Besuch im Schloss	25	Feldschützen	49
Oblig. Unfallversicherung (UVG)	27	Sporteens	51
Veranstaltungs-Kommission des		Damenriege	55
Kirchlichen Zentrums Toffen	29	Männerriege	57
Abschlusslager der 7./9. Klasse	30	Frauenriege	59
		Turnverein	61
		Schlusspunkt	64

Impressum

Die «Toffe-Zytig» erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang gerader Monate. Redaktionsschluss ist Mitte des Vormonates. Das Blatt wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 20.– pro Jahr. Auflage: 1300 Exemplare.

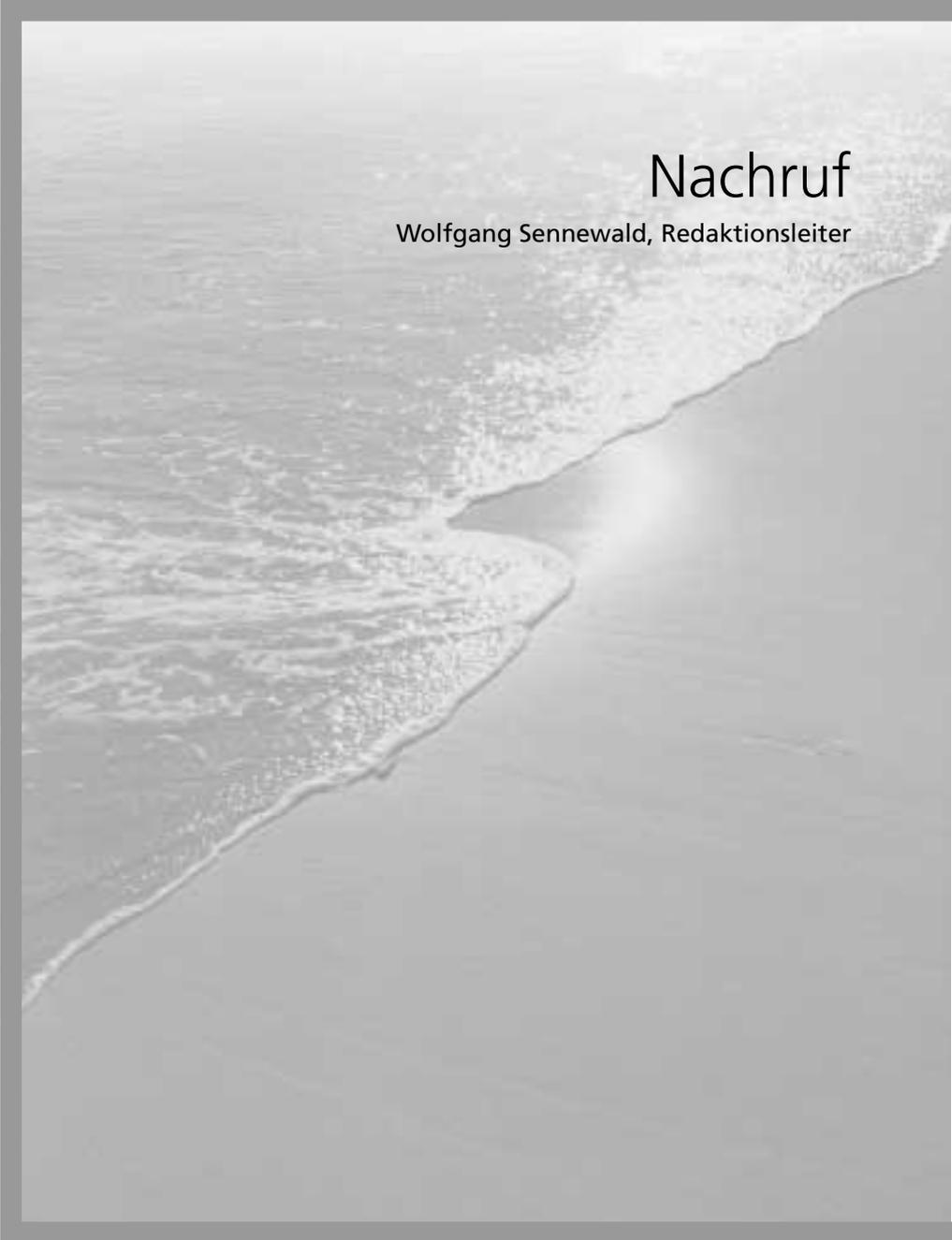
Redaktion:	Karin Messerli (me), Leitung a. i.	031 819 45 31
	Otto Berner (ob)	031 819 23 76
Gestaltung/Umbruch:	Hans Sahli (hs)	031 819 54 80
	Urban Loher (Lo)	031 819 58 82
Abonnemente:	Hansjörg Keller (hjk)	031 819 08 83
Inserateverrechnung:	Walter Blaser (bl)	031 819 13 02
Finanzen:	Brita Schmidt (bs)	031 819 02 74
Inserate:	Susanne Blatter (sb)	031 819 72 75

Redaktionsadresse: Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen

Bank: Valiant Bank, Konto 16 2.003.351.06 6360 – Druck: Egger AG, Frutigen

Nachruf

Wolfgang Sennewald, Redaktionsleiter



Am Morgen des 13. Juni 2002 verstarb unser Redaktionsleiter, Wolfgang Sennewald, nach längerem Leiden im Alter von 68 Jahren.

Wolfgang Sennewald arbeitete seit 1983, bereits kurz nach der Gründung, als Redaktionsmitglied der «Toffe-Zytig». Im Dezember 1994 übernahm er die vielfältigen Aufgaben als Redaktionsleiter.

Mit seiner exakten und kompetenten Art erfüllte er in Fronarbeit diese aufwändige Arbeit. Sein schier unermüdliches Engagement und seine umsichtige Persönlichkeit trugen massgeblich zur Entwicklung der «Toffe-Zytig» in ihrer heutigen Erscheinungsform bei.

Lieber Wolfgang,

wir danken Dir für Deine wertvolle Arbeit und Deinen enormen Einsatz für die «Toffe-Zytig». Trotz Deiner schweren körperlichen Beschwerden hast Du die nicht immer dankbare Arbeit als Redaktionsleiter bis zuletzt in Deiner gewohnt präzisen und genauen Arbeitsweise ausgeführt. Unsere Redaktions-Sitzungen hast Du immer gut vorbereitet und effizient geführt. Auch die zwischenmenschlichen Aspekte – persönliche Gespräche und gemütliches Beisammensein – waren Dir wichtig und fanden ihren Platz. Wir werden Dich vermissen. Es ist uns darum ein grosses Anliegen, die «Toffe-Zytig» auch in Zukunft in Deinem Sinne weiterzuführen.

Deinen Angehörigen wünschen wir viel Mut, Kraft und Liebe für die Zukunft.



Die Redaktion



architektur / planung
& bauleitung

bahnhofstrasse 13 3125 toffen
tel. 031 818 48 58 fax 031 818 48 59

CREN

creatives bauen

generalunternehmung
bahnhofstrasse 13 3125 toffen
tel. 031 818 48 48 fax 031 818 48 49

Kosmetikstudio Claudia Struffenegger

eidgenössisch geprüfte Kosmetikerin

- Gesichtspflege
- Wimpern und Brauen färben
- Make-up (Hochzeit, Foto, Abend etc.)
- Manicure
- Fussreflexzonenmassage
- Aknebehandlung
- Brauen zupfen
- Haarentfernung mit Wachs
- Pedicure
- Rücken-Nacken-Massage

Termin nach telefonischer Vereinbarung:

Telefon 031 819 21 89

Kaufdorfstrasse 56, 3125 Toffen

Ich freue mich auf Ihren Anruf

***«Toffe-Zytig» Nr. 123:
erscheint am Freitag, 4. Oktober 2002***

***Redaktionsschluss:
Montag, 9. September 2002***

Zum Titelbild

me. Das altehrwürdige Schulhaus mit seinem Charme prägt unser Ortsbild massgeblich.

Ab Mitte August werden im 1912 erbauten und am 12. Januar 1913 eingeweihten Dorfschulhaus 11 Schulklassen, d. h. eine Schulklasse mehr als bisher, unterrichtet werden. Dadurch werden die Platzverhältnisse in unserem schönen Schulgebäude zunehmend enger.

Die Schülerzahlen in Toffen sind mit einigen Schwankungen kontinuierlich angestiegen. In der Dorfchronik «Toffen – vom Bauerndörflein zur stattlichen Gürbetaler Gemeinde» ist nachzulesen, dass es 1674 in Toffen bereits 71 Schulkinder gab. Bis 1830 stieg die Zahl auf 149 Kinder und heute werden in Toffen rund 200 SchülerInnen unterrichtet.

Aus der Redaktion

Liebe LeserInnen

Nach dem Tode unseres Redaktionsleiters, Wolfgang Sennewald, sind wir als Redaktion gezwungen, seinen vielfältigen Aufgabenbereich unter uns allen aufzuteilen. Wir hoffen, dass wir die Arbeit im gewohnten Rahmen weiterführen können. In dieser Übergangsphase wird Karin Messerli bis Ende Jahr die Redaktionsleitung übernehmen.

Als neues und kompetentes Redaktionsmitglied konnten wir Hansjörg Keller gewinnen. Er wird uns vor allem auch im aufwändigen administrativen Bereich unterstützen. Wir danken ihm für seine Bereitschaft und heissen ihn herzlich willkommen in unserem Team.

Trotzdem sind wir weiterhin auf der Suche nach interessierten, initiativen «Mitarbeitern». Melden Sie sich doch bei unserer Redaktion. Die Telefonnummern oder die Kontaktadresse können Sie dem Impressum entnehmen.

Wir wünschen Ihnen allen noch schöne Sommertage.

Die Redaktion

Die Gemeindeversammlung

ob. Üblicherweise beginnen Gemeindeversammlungen mit dem Verlesen der Verfahrensvorschriften, peinlich genau und konzentriert, um ja nichts zu vergessen, um ja alle möglichen Stolpersteine aus dem Weg zu räumen. An der Versammlung vom 10. Juni 2002 war es anders. Der sichtlich zufriedene und fröh-

POSTER-PRINTING
DATEN-SERVICE
KOPIERSERVICE
Peter Gaffuri AG
LASER PRINTS
PLOTSERVICE-CAD
HELIOGRAFIE
Kornhausplatz 7 CH-3011 Bern
Telefon 031 311 20 50
Telefax 031 311 62 85
E-mail gaffuriag@access.ch
GROSSFORMAT-FARBKOPIE

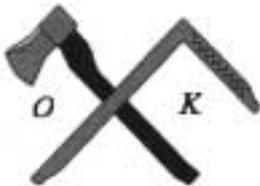
G

webboxx c. schweizer
atelier p. schütz

www.mOdelldesiGn.ch

mOdelldesiGn
webdesiGn

gürbestrasse 17 3125 toffen tel 031 819 89 29 e-mail info@modelldesign.ch



Kaiser Holzbau

Zimmerei - Innenausbau
Umbauten - Renovationen

Kirchackerweg 31 A, 3122 Kehrsatz
Tel: 031 964 10 88 / Fax: 031 964 10 86

Ich berate Sie gerne bei Ihrer Planung, im Bereich
Zimmerei – Innenausbau – Umbauten – Renovationen
Auf Ihre Nachfrage freuen sich Oswald Kaiser und seine Mitarbeiter

lich gestimmte Präsident Hans Koller mochte die Eintretensprozedur nicht abwarten, um den Anwesenden für die Beteiligung an der Urnenabstimmung und für das massive Ja zu seiner Vorlage zum Ankauf des Stucki-Landes zu danken. Er hatte allen Grund dazu, ist doch der glückliche Volksentscheid vergleichbar mit dem historischen Beschluss von 1910 zum Bau des weitsichtig geplanten Schulhauses, das noch heute – allerdings knapp – den Bedürfnissen einer mehr als verdreifachten Bevölkerungszahl zu genügen vermag. In den vergangenen Jahrzehnten wurde der mutige Schritt von 1910 bei vielen Gelegenheiten als Pioniertat eines armen Bauerndörfleins vielfach gepriesen.

An der Versammlung nahmen 68 stimmberechtigte Bürgerinnen und Bürger teil, 4,07% des gesamten Toffner Stimmvolkes! Ist es ein Angewöhnen oder eine tatsächliche Verbesserung der Lautsprecheranlage? Jedenfalls funktionierte sie bestens; es gab weder Störungen noch ein Herumdrücken des Mikrofons. Der Hellraumprojektor wurde zuverlässig durch den neuen Finanzverwalter Peter Schober (siehe Beitrag Seite 8) bedient. Unter diesen günstigen Umständen und nach den formellen Feststellungen konnte Präsident Koller, unter Mitwirkung seiner Ressortchefs, mit den Verhandlungen beginnen:

Als erstes wurde die Gemeinderechnung 2001 und der Nachtragskredit bei 1 Enthaltung genehmigt. Das zweite Traktandum, das revidierte Antennenreglement, erzielte Einstimmigkeit. Bei 3 Enthaltungen wurde auch dem Vertrag über die regionale Zusammenarbeit im Zivilschutzwesen zugestimmt. Im Traktandum 4 herrschte gespanntes Zuhören, als der Präsident ausführlich über den Plan eines zentralen Mietamtes mit Sitz in Toffen für eine ganze Anzahl von Gemeinden referierte. Das Bureau soll von einem Juristen im Vollamt präsiert werden. Seine Stellvertretung (es käme eine Frau im Teilzeitamt in Frage) soll ebenfalls juristisch ausgebildet oder auf dem Gebiet des Mietrechts spezialisiert sein. Offenbar hat die Aussicht gefallen, auch Toffen mit einem Stück des immer grösser werdenden Zentralisierungskuchens zu beglücken. Bei nur zwei Enthaltungen wurde dem Plan zugestimmt. Einstimmig wurde schliesslich Traktandum 5 genehmigt, das die Verlegung einer neuen, korrosionssicheren Wasserleitung nach der Heitern vorsieht. Praktisch übergangslos wurde dann auf das letzte Traktandum «Verschiedenes» eingeschwenkt. Ein Bürger erwartete von den Behörden eine bevorzugte Prüfung einheimischer Bewerbungen auf öffentliche Ausschreibungen. Ein anderer erkundigte sich nach dem Engagement der Gemeinde an den Kosten für die Erschliessung des «Mühlihogers». Nach Gemeinderat Blum ist die Gemeinde nur – wie von der früheren Gemeindeversammlung beschlossen – an der Strassenanpassung beteiligt. Dabei erwähnte er das im Gange befindliche Gerichtsverfahren zur Beurteilung einer Einsprache. Die Ergebnisse der bisherigen Verhandlungen seien für die Gemeinde nicht negativ. Etwa im Herbst sollte die Angelegenheit abgeschlossen sein.

Um 22.00 Uhr wurde die Versammlung geschlossen.

Der Finanzverwalter

ob. An der Gemeindeversammlung vom 10. Juni konnte der sonst meistens im Hintergrund tätige neue Finanzchef Peter Schober öffentlich auftreten. Er wurde von Gemeindepräsident Hans Koller vorgestellt. Für den ersten öffentlichen Auftritt musste er sich mit der weniger wichtigen Funktion des Einlegens von Folien an der Lichtbildanlage begnügen. Am 1. Mai dieses Jahres trat er die Stelle von Dario Rupp an, der in die Privatwirtschaft gewechselt hat. Sein Nachfolger Peter Schober ist 56-jährig, verheiratet und Vater von zwei erwachsenen Söhnen. Die Familie wohnt in Uetligen in einem Einfamilienhaus. Toffen und seine Arbeit gefallen ihm sehr gut. Wir wünschen ihm viel Erfolg in seinem anspruchsvollen Amt und der Gemeinde natürlich gute Zahlen.



Neuzuzüger in die Gemeinde Toffen

Name / Vorname	Strasse	Zuzugsdatum
Strübin Claudia	Birkenweg 11	21.05.2002
Bürki Markus + Barbara + Jason	Taubenweg 4	11.02.2002
Thöni Adrian + Rudin Laura	Gürbestrasse 19	01.05.2002
Jakob Roman	Bernstrasse 48	01.05.2002
Walser Franziska	Kanalweg 3	01.05.2002
Hofmann Stephan	Niesenweg 12	01.06.2002
Fuhrer Stella + Fuhrer Andrew	Thunstrasse 1	01.06.2002
Lienbacher Philipp + Feller Monika	Thunstrasse 3	01.06.2002
Reber Frieda	Schlossweg 2	01.06.2002
Christoph Rainer	Bahnweg 12	01.06.2002
Mühlheim Peter	Allmendstrasse 4	01.06.2002
Reusser Christoph	Römerstrasse 27	10.06.2002
Parel-Strauss Hanna	Thunstrasse 20	13.06.2002
Kanagalingam Kodeeswaran + Vasanthi + Jegitha + Jegeethan + Jessica	Thunstrasse 20	01.07.2002
Fankhauser Markus	Bernstrasse 73	01.07.2002

Wir begrüssen Sie in Toffen und hoffen, dass Sie sich in unserem Dorf wohlfühlen.

Bildungskommission Toffen

Neues Kursprogramm der koordinierten Erwachsenenbildung

Die reichhaltigen Kursangebote des letzten Semesters stiessen auf reges Interesse.

Das im September erscheinende Herbst- und Winterprogramm der Region Gürbetal kann erneut so aufgelegt werden, dass es möglichst vielen Dorfbewohnern gut zugänglich ist.

Sie finden es in folgenden Geschäften und Örtlichkeiten der Gemeinde Toffen:

- Gemeindeverwaltung
- Käserei Bräuchi
- Kirchliches Zentrum
- Büchertreff
- Bäckerei Leuenberger
- Valiant Bank
- Blumenladen «La Luna»

Wir schätzen das regionale kulturelle und erwachsenenbildnerische Engagement der KursanbieterInnen und freuen uns, wenn ihre Angebote Lust auf Mitmachen auslösen.

Bildungskommission Toffen

Was mir gefällt

sb. Und schon wieder ist ein Jahr vorbei. Die vor einem Jahr noch scheuen Kindergärteler werden in fünf Wochen erstmals den Weg in die Schule unter die Füsse nehmen. Mit einem lustigen und viel Engagement gespielten Abschluss-theater am Kindergartenfest beenden die 15 Kinder ihr ereignis- und lehrreiches Kindergartenjahr bei Frau Kühni.

Das rund $\frac{3}{4}$ -stündige Freilicht-Theater «Der geheimnisvolle Ritter «Namenlos»» kam im attraktiven Kindergarten-Areal zur Erstaufführung. Die allseits bekannten Schauspieler liefen während der Vorführung zur Höchstform auf. Mit viel Begeisterung, Selbstsicherheit und Nonchalance präsentierten sie den anwesenden Eltern, Geschwistern und Grosseltern eine lustige, attraktive und abwechslungsreiche Vorstellung.

Nach der Vorführung konnten die Besucher im lauschigen Garten mit kulinarischen Häppchen nebst dem geistigen auch noch das leibliche Wohl pflegen.

Wir danken Frau Kühni für die liebevolle und engagierte Betreuung und Begleitung unserer Kindergärteler. Es war ein tolles Jahr.

**Ihr Partner
für das Bauen**



**Bau-Management
+ Consulting AG
Bern**

Oberbottigenweg 43, 3019 Bern
Tel. 031 926 32 02
Fax 031 926 10 63

**Inhaber:
H. Zingg
S. Deubelbeiss**

Unsere Spezialitäten

**Management, Generalunternehmungen
Bauleitungen, Beratungen
Expertisen, Bau-Treuhandschaften**

**Wir bringen altes Holz
wieder zum Strahlen.
Mit Sandstrahlen.**

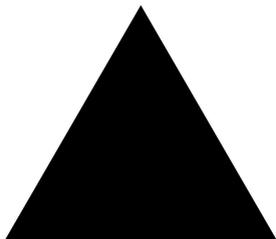
Sandstrahlerei Hänni AG

Metallschutz. Holzschutz.
Betonschutz.

Gerüstbau.

Neuhusweg 2, 3126 Kaufdorf
Telefon 031 / 809 24 94
Telefax 031 / 809 31 21

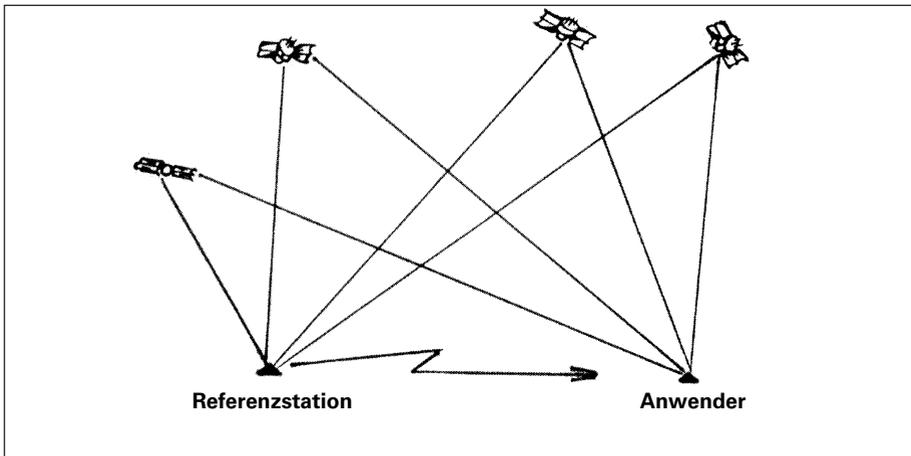
Homepage: www.sandstrahlerei-haenni.ch
E-Mail: info@sandstrahlerei-haenni.ch



Neuvermessung Toffen

Letztes Jahr wurde die Neuvermessung des Gemeindegebietes beschlossen. Die alten zum Teil aus dem letzten Jahrhundert stammenden Kartonpläne sollen durch eine moderne, digitale Vermessung ersetzt werden. Damit können künftig mit dem Computer Planauszüge in beliebigen Ausschnitten und Massstäben sowie frei wählbaren Inhalten (Parzellengrenzen, Kulturgrenzen, Gebäude usw.) erzeugt werden. Dieses moderne Vermessungswerk erfüllt auch erweiterte Bedürfnisse wie z. B. Grundlagen für Planungsarbeiten und Leitungskataster.

Wie es sich für eine moderne Vermessung gehört, werden hierbei auch moderne Messmethoden eingesetzt. In den vergangenen Monaten konnte man verschiedentlich Arbeiter mit Antenne und Rucksack im Gemeindegebiet antreffen. Es handelt sich hierbei um Mitarbeiter des beauftragten Unternehmers, R. Toneatti, Belp, welche mit Hilfe von Satelliten die Vermessung durchführen. In Fachkreisen wird das System mit GPS (Global Positioning System) bezeichnet.



Messprinzip mit GPS in der Vermessung

Dieses ursprünglich zu militärischen Zwecken von den USA entwickelte System umfasst 26 Satelliten, welche in 20 000 km über der Erde kreisen und Signale aussenden. Mittels dieser Signale kann nun die Position bestimmt werden. Da diese Signale auf dem Weg vom Satelliten zum GPS-Empfänger (Anwender) durch die Umwelteinflüsse verfälscht werden, kann die Position nur auf ca. 5 m genau bestimmt werden. In der Vermessung bedient man sich nun eines Tricks, um dennoch Genauigkeiten im Bereich des Zentimeters zu erhalten. Man verwendet einen zweiten GPS-Empfänger, welcher auf einem

Restaurant **Bahnhof** 3125 Toffen



Für guet z'ässe u
gmüetlech z'si,
chehrsch im Räschte
z'Toffe i!

M. Margelisch-Bleuler
und Personal

Telefon 031 819 02 54

CARROSSERIE **KURT** **HOFBAUER**

Gewerbe-Zentrum Halle 9
Gartenstrasse 10
3125 Toffen
Tel. **031 819 20 50**

MALEREI
A. FRIEDERICH

*Carrosserie-Reparaturen sämtlicher Marken –
Chassisrichtanlage – Farbspritzkabine*

Wir empfehlen uns für saubere und termingerechte Arbeit.

FRANÇAIS À LA CARTE

Dipl. Sprachlehrerin erteilt in ihrer Muttersprache individuellen* Unterricht (Einzelnen oder in kleinen Gruppen). Auch Nachhilfestunden für Schüler jeden Alters.

*Sie bestimmen warum Sie die französische Sprache erlernen und bis wann Sie über welche Kenntnisse verfügen möchten.

Josette Wyssen, Allmendstr. 8, 3125 Toffen, Tf 031 819 55 57



Bestattungsdienst Jürg Beutler

Thunstrasse 12, 3125 Toffen
www.jb-bestattung.ch

819 88 20

Tag und Nacht

Gewissenhafte Betreuung und Erledigung aller Formalitäten

genau bekannten Punkt (Referenzstation) stehen muss. Weil die erwähnten Signalverfälschungen auf beiden Empfängern etwa gleich sind, werden diese durch die Differenzbildung praktisch eliminiert und die Position kann auf cm-Genauigkeit bestimmt werden. Dies wird erreicht, indem die Messungen auf der Referenzstation mittels Funk oder Natel zum Anwender übermittelt werden.

Auf dem Bild ersichtlich ist der Stock, auf dem die GPS-Antenne montiert ist. Im Rucksack befinden sich das Funkgerät und der GPS-Empfänger, wo die Signale der Referenzstation und des Anwenders verarbeitet werden und dem Geometer direkt die zentimetergenauen Koordinaten seines Standortes anzeigen.

Thomas Signer



Fritz Schlapbach, Mitarbeiter des Ingenieurbüros Toneatti, bei der Arbeit

Büchertreff

Hier noch die neuesten Daten für den Büchertreff:

Mittwoch, 11. September 2002, 9.00–11.00 Uhr

und

Mittwoch, 13. November 2002, 9.00–11.00 Uhr

Jeweils im Kirchlichen Zentrum in Toffen.

Wir freuen uns, Sie mit interessanten, kurzweiligen und/oder spannenden Büchern bei uns zu begrüßen.

Marlies Fäh und Karin Messerli

AHV/IV: Bei Scheidung Einkommensteilung verlangen

Grundsätzliches

Bei der Berechnung der AHV/IV-Renten für verheiratete, verwitwete und geschiedene Personen werden die Einkommen, die von der Ehefrau und vom Ehemann während der Kalenderjahre der gemeinsamen Ehe erzielt wurden, zusammengezählt und je hälftig auf die beiden Ehepartner aufgeteilt. Für die Einkommensteilung (Splitting) fallen nur die Kalenderjahre in Betracht, während welchen beide Ehegatten in der schweizerischen AHV/IV versichert gewesen sind. Einkommen, welche die Ehegatten im Jahr der Eheschliessung und im Jahr der Auflösung der Ehe erzielt haben, werden nicht geteilt.

Wann wird die Einkommensteilung durchgeführt?

Eine Einkommensteilung erfolgt, wenn:

- die Ehe durch Scheidung oder Ungültigerklärung aufgelöst wird, auf Antrag der Ex-Ehepartner
- beide Ehegatten Anspruch auf Alters- oder Invalidenrente haben, von Amtes wegen
- ein Ehegatte stirbt und der andere einen Anspruch auf eine Alters- oder Invalidenrente hat, ebenfalls von Amtes wegen

Einkommensteilung bei Scheidung

Bei Scheidung können die Ex-Ehegatten bei einer Ausgleichskasse, bei der einer von ihnen Beiträge bezahlt hat, die Einkommensteilung verlangen. Das Splittinggesuch kann mit amtlichem Formular von beiden Ehegatten gemeinsam oder durch jeden für sich bei der Ausgleichskasse in der Schweiz eingereicht werden. Dem Antrag ist ein amtliches Ausweispapier (Familienbüchlein, etc.) sowie das Scheidungsurteil mit der Rechtskraftbescheinigung des Gerichts beizulegen.

Empfehlung

Unterlassen beide geschiedenen Ehegatten die Einleitung des Verfahrens, so muss die Ausgleichskasse die Einkommensteilung spätestens im Zeitpunkt der Rentenberechnung von Amtes wegen vornehmen. Bei Personen, die mehrfach verheiratet waren oder bei denen zwischen dem Zeitpunkt der Scheidung und dem Beginn des Rentenanspruchs eine lange Dauer liegt, ergeben sich oft Probleme, die für die Rentenberechnung unabdingbaren genauen Daten beizubringen. Wir empfehlen deshalb geschiedenen Ehegatten sehr, das Gesuch möglichst unmittelbar nach der Scheidung gemeinsam einzureichen. Nur so können

wir das Verfahren rasch und zuverlässig durchführen und später Verzögerungen bei der Rentenfestsetzung und -auszahlung vermeiden.

Informationen

Die *AHV-Zweigstelle Belp* erteilt weitere Auskünfte und gibt kostenlos Merkblätter ab. Weitere Informationen unter www.ahv.admin.ch

AUSGLEICHSKASSE DES KANTONS BERN
AHV-Zweigstelle Belp

Amtsanzeiger

Seit Ende Juni in farbigem Kleid

pd. Terminiert und «geheimgehalten» auf den Tag der Versammlung des Amtsanzeigervereins Seftigen in Mühledorf erschien der «Seftiger Anzeiger» Ende Juni neu in farbigem Kleid. Auf der Titelseite präsentiert sich nun unter dem neuen Schriftzug «Anzeiger» Woche für Woche ein anderes seitenbreites Bild mit bekannten und unbekanntem Sujets aus dem ganzen Amt, das damit seinen Bewohnern noch besser bekannt gemacht werden soll. Zum bunten Titelbild werden die Titel und Ortsnamen der ersten Seite mit einem farbigen Balken unterlegt und drei farbige Inserate-Seiten möglich. Auf den leserfreundlichen Text-, wie den Inserate-Seiten fallen neu die Spaltenlinien weg. Wie Bruno Jordi vom Anzeiger-Verlag in Belp den Vorstand und die Gemeindevertreter informierte, werden nach der ersten Ausgabe beim Inhalt – namentlich bei den Gemeindetiteln – noch Verbesserungen vorgenommen, was inzwischen passierte. – Obwohl bereits ein ganzes Bildkonzept besteht, sucht der Amtsanzeigerverlag noch Bilder. Namentlich gerade für die August-Ausgaben. Wer über ein geeignetes Bild im Querformat (es muss oben und unten geschnitten werden können) verfügt, wird gebeten, sich mit *Geschäftsleiter Bruno Jordi, Telefon 031 818 01 26*, in Verbindung zu setzen.

Wiederwahlen

An der Vereinsversammlung wurde *Fritz Sahli, Belp*, als Präsident des Amtsanzeigervereins bestätigt. Einstimmig bis 2006 wiedergewählt wurden ausserdem die *Vorstandsmitglieder Marianne Ramseyer, Rüeggisberg, Fritz Moser, Toffen, und Ulrich Brönnimann, Zimmerwald*. Anstelle des zurücktretenden Kassiers, Hans Lehnher aus Uttigen, zog neu Unternehmensberater *Andreas Dubler, Gerzensee*, in den Vorstand des Amtsanzeigervereins ein. – Der Vorstand des AAVS tritt erstmals wieder am 12. September zusammen. An dieser konstituierenden Sitzung werden auch die üblichen Herbst-Geschäfte bearbeitet, über die wir an dieser Stelle wieder informieren.

RESTAURANT **Santana** SÜDBAHNHOF

Fam. V. Barros-Brönnimann
Weissensteinstrasse 61
3007 Bern
Tel. 031 371 12 77

Bankett bis zu 60 Personen auf Anfrage,
auch Samstag und Sonntag

Kennen Sie
unsere gemütlichen
Lokalitäten?

GASTSTUBE
CHURRASCERIA
WINTERGARTEN
GARTEN

Samstag und Sonntag geschlossen



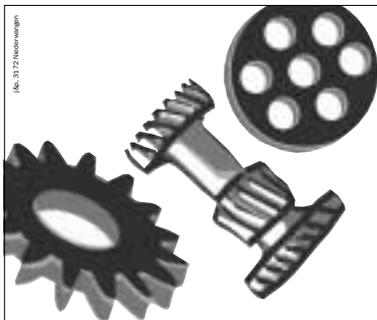
Bigler & Co. AG Holzbau Bern

Strandweg 72
3004 Bern-Felsenau
Telefon 031 301 29 36
Telefax 031 302 29 36

Privat: P. Bigler, 3125 Toffen
Telefon 031 819 33 87

- Zimmerarbeiten
- Schreinerarbeiten
- Umbauten
- Parkettböden
- Zäune
- Isolationen

Abb. 2172: Medienwerbung



**Sie haben die Idee,
wir die Lösung.**

Ist Ihr Kopf voller Ideen,
die einer perfekten mechanischen Lösung bedürfen?

MECHA

CH. ROHR AG
MASCHINEN- UND APPARATEBAU
STAUFFACHERSTRASSE 130 A, 3014 BERN
TELEFON 031 331 95 46, FAX 031 332 18 54



Flurgenossenschaft Toffen-Belp

dankt ihrer zurücktretenden Sekretärin/Kassierin Rosmarie Hirter

Wechsel im Vorstand

Der Vorstand der Flurgenossenschaft dankt der zurücktretenden Frau Rosmarie Hirter für ihre Arbeit als Sekretärin/Kassierin ganz herzlich. Sie hat dieses Amt während 21 Jahren gewissenhaft und mit viel Interesse ausgeführt, hat jährlich über 400 Rechnungen von Hand ausgefüllt und versandt, die Jahresrechnung erstellt und über alle Geschäfte Protokoll geführt. Bei Neubauten und Handänderungen war die Arbeit oft sehr aufwändig, hatte doch die Flurgenossenschaft keinen Anspruch auf Benachrichtigung durchs Grundbuchamt. Die grosse Arbeit mit dem Ändern des Perimeters hat sie ohne weiteres auf sich genommen. Auch die Statuten und das Unterhaltsreglement wurden im Jahre 2001 auf den neusten Stand gebracht. Nun, da alles bereinigt und vereinfacht ist, hat sie ihr Amt in andere Hände gegeben. Als Nachfolgerin wurde an der diesjährigen HV Ruth Stübi-Sommer gewählt. Für Interessierte nachfolgend einige Angaben zu Entstehung und Aufgaben der Flurgenossenschaft Toffen-Belp.

Güterzusammenlegung und Entstehung

Im Dezember 1918 schlossen sich 250 Grundeigentümer zur Flurgenossen-





schaft Toffen-Belp zusammen, mit dem Zweck die landwirtschaftlich genutzten Flächen zu entwässern.

Das Werk wurde Kultur-Ingenieur Leuenberger aus Bern übertragen. Es sollte eine Fläche von *329 Hektaren* entwässert und zum Teil umverteilt werden.

Vor dem Legen der Entwässerungsröhren wurde der Boden durch Bohrlöcher sondiert (ca. 2500 bis 3000 Löcher). Die Löcher wurden bis 2 m tief gebohrt.

Darauf folgte das Legen von *23 395 m Zementröhren* und *207 307 m Drainröhren*.

Diese Röhren kamen 1,30 m bis 1,80 m tief in den Boden, in Abständen von 14 bis 20 m.

Das Fehlen von Zufahrtswegen machte die Güterzusammenlegung notwendig. Die Zusammenlegung umfasste eine Fläche von *417 Hektaren*. Es wurden *28 420 m* neue Wege gelegt bzw. erstellt.

Das Werk wurde 1919 begonnen und 1923 fertiggestellt. Die Abrechnung verzögerte sich bis Oktober 1926.

1918 gab es eine Kostenschätzung von *1 840 000 Franken*.

In der Schlussabrechnung waren es dann leider *3 601 280 Franken!* Das ergab eine Belastung von *1480 Franken* pro Jucharte oder *4390 Franken* pro Hektare!

Bei 58 Landbesitzern überstiegen die Kosten pro Jucharte den amtl. Wert des Landes! Sie mussten ihre Äcker, ihr Land noch einmal kaufen.

Abtretung von Flurleitungen an die Gemeinde

Die Aufgaben der Flurgenossenschaft sind bis heute die gleichen geblieben, sie ist für den Unterhalt ihrer Anlagen verantwortlich und die beteiligten Land-

eigentümer sind für den Unterhalt der Bodenverbesserungsanlagen unterhaltspflichtig. Zu den genossenschaftseigenen Anlagen gehören:

- Güterwege inkl. Wegentwässerung
- Entwässerungshauptleitungen
- Detaildrainagesysteme
- Toffenkanal und Brücken

In den letzten Jahren bis 2001 wurden in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Toffen und Belp Verträge ausgearbeitet, mit dem Ziel, die Leitungen, welche sich in der Bauzone befinden, an die Gemeinden abzutreten. Auch der Toffenkanal wird an die Gemeinden übergeben.

Aus diesem Grund konnten nun über 300 Grundbesitzer aus der Unterhaltspflicht bei der Flurgenossenschaft entlassen werden und erhalten somit auch keine Tellenrechnung mehr.

Für die Flurgenossenschaft Toffen-Belp: Werner Hadorn, Präsident

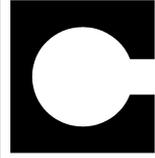
Kreuz wort rätsel

Auflösung
in der nächsten Nummer

Rechts- bei- stand	Feuch- tigkeit	persön- liches Fürwort	Wunde	▼	▼	Mutter d. Nibe- lungen- könige	▼	pflegen	Lebens- beginn	Be- sucher
▶	▼	▼				Ort bei Winter- thur ▶			▼	▼
franz. Frauen- name ▶						tatsäch- lich		babyl. Gött- heit ▶		
persönl. Fürwort ▶			Lebens- gemein- schaft		Küchen- gerät ▶					
afrik. Fluß		Stadt an der Ruhr ▶						Schalter- stellung		
▶							Weise ▶	▼		
vorher, früher ▶					Zünd- schnur ▶					

MANE K21

casaulta



stauffacherstrasse 130a
3014 bern
tel. 031 332 66 16

privat: albert klos, 3125 toffen
tel. 031 819 54 04

klos

metallbau
stahlbau
wintergärten
reparaturen

DAMEN & HERREN SALON
für jede Generation
Coiffure Lotti

Agnes & Carole Raaflaub
Bahnhofstr. 20

Tel. 031 819 04 36
3125 Toffen

Instandstellung und Service-Arbeiten an sämtlichen Schuharten

Reparaturen an Jacken, Taschen, Gürtel usw.



Herstellung von Sandalen nach
individuellem Geschmack

Kneissler's
Schlarpä-Zwickerei

Thunstrasse 5, 3125 Toffen
Tel. 031 819 48 02

Öffnungszeiten

Dienstag-Samstag 07.30-12.00
Dienstag-Freitag 18.00-19.00



Spitex-Verein Belp-Topfen

Mitgliederversammlung

Am 31. Mai 2002 fand die 5. Mitgliederversammlung des Spitex-Vereins Belp-Topfen statt. Edith Röthenmund, Präsidentin des Spitex-Vereins Belp-Topfen, wies bei ihrem Jahresbericht auf die verschiedenen Aspekte hin, die unsere Organisation beschäftigen. Dies sind unter anderem die Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung, welche für jede Spitex-Organisation in Zukunft ein aktuelles Thema sein wird. Ein weiterer Punkt ist die Kostenobergrenze, welche oft im Widerspruch zur geforderten Qualität steht.

Die Haupttraktanden der Versammlung waren die Genehmigung der Jahresrechnung und der überarbeiteten Statuten sowie die anstehenden Wahlen.

- Die Rechnung 2001 schloss mit einem Gesamtaufwand von Fr. 825 510.– ab.
Der Beitrag der Gemeinden betrug im vergangenen Jahr Fr. 170 577.–.
In 12 026 Einsätzen wurden gesamthaft 10 060 Stunden für Pflege und Hauswirtschaft geleistet.
- Die neuen Statuten wurden ohne Gegenstimmen angenommen.
Die wichtigsten Änderungen sind:
 - Das Budget muss neu nicht mehr von der Mitgliederversammlung genehmigt werden.
 - Festsetzung der maximalen Haftung eines Mitgliedes
 - Namensänderung in SPITEX Belp-Topfen
- Bei den Wahlen der Vorstandsmitglieder ergaben sich keine Änderungen.
Alle bisherigen Vorstandsmitglieder wurden einstimmig wieder gewählt.
In den Vorstand wieder gewählt wurden Edith Röthenmund (Präsidentin), Kathrin Uhlmann, Edith Nydegger, Elsbeth Moser und Wolfgang Sennwald. Die Vertreter der Gemeinden Belp und Topfen, Martin Schlapbach und Kurt Weyermann, werden nicht durch die Mitgliederversammlung gewählt.

Leider müssen wir Ihnen die traurige Mitteilung machen, dass unser geschätztes Vorstandsmitglied Wolfgang Sennwald kurz nach der Mitgliederversammlung am 13. Juni 2002 verstorben ist.

**Andreas Elmer
Optikermeister, 3125 Toffen**



büchi

**Büchi Optik an der
Kramgasse 25 in Bern
Tel. 031 3112181**

Landi

**Ganz in
Ihrer Nähe!**



Ihr Fachmarkt für

- Garten und Freizeit
- Kleintiernahrung
- Getränke
- Früchte und Gemüse
- und vieles mehr!

AGROLA	LANDI	Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
• Tankstelle	Belp-Längenberg	
• Heizöl	Filiale Toffen Telefon 031 812 20 20	

MG

Malerei * Gipserei

L Lingeri AG, Toffen

*Neubauten
Umbauten
Renovationen*

*Postfach 40
3125 Toffen
Tel. 031 809 31 26*

Transporte
Muldenservice
Abfallzentrum

Zaugg
BELP AG



**Fahrhubelweg 5
3123 Belp
Tel. 031 818 38 38**

Nachruf

Am 13. Juni 2002 verstarb unser Vorstandsmitglied Wolfgang Sennewald. Herr Sennewald wurde 1997 als Vertreter des Samaritervereins Toffen in den Vorstand gewählt. Er hat den Aufbau und die Struktur unseres Vereins massgeblich durch seine Führungs- und Organisationserfahrung beeinflusst. Auch in den Bereichen Werbung und Finanzen, welche er in Zusammenarbeit mit anderen Vorstandsmitgliedern einige Jahre betreute, profitierte unser Verein von seinen fachlichen und persönlichen Kompetenzen. Herr Sennewald war ein sehr geschätztes Vorstandsmitglied. Er war uns allen eine grosse Hilfe und wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

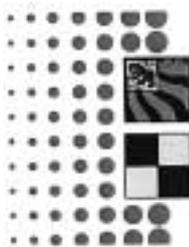
Edith Röthenmund, Präsidentin

21. Bernisches Kantonal-Musikfest Belp 2004

Organisationsreglement und Logo genehmigt

Nachdem das OK des 21. Bernischen Kantonal-Musikfestes in Belp an seiner letzten Sitzung unter Präsident Rudolf Joder das Organisationsreglement genehmigte, haben nun die einzelnen Ressorts auftragsgemäss ihre Vorarbeiten aufgenommen bzw. weitergeführt. Dieser Tage ist zudem sogar der Auftrag zur Erstellung eines ersten Budgets ergangen.

Das OK hat ausserdem aus verschiedenen Entwürfen das vorliegende Festsignet ausgewählt, das von Frank Baumann, Atelier Mausclick, Belp, gestaltet wurde. Zwei Jahre vor dem Fest liegt nun die definitive Fassung vor, wird zur Veröffentlichung freigegeben und soll schon bald die Post des Organisationskomitees zieren. Das Logo ist im Original vorwiegend in den Belper Farben rot/weiss gehalten und symbolisiert – mit sich steigernden Tönen – Dynamik. Die immer kräftiger werdenden roten (hier schwarz erscheinenden) Punkte können ebenfalls mit einem geordneten (Musik-)Auftritt verglichen werden. Eingelegt im Logo ist vor dem Schriftzug, wie es sich gehört, neben der Belper auch die Fahne des Bernischen Kantonal-Musikverbandes.



21. Bernisches
Kantonal-Musikfest
Belp 2004

Das Logo ist im Original vorwiegend in den Belper Farben rot/weiss gehalten und symbolisiert – mit sich steigernden Tönen – Dynamik. Die immer kräftiger werdenden roten (hier schwarz erscheinenden) Punkte können ebenfalls mit einem geordneten (Musik-)Auftritt verglichen werden. Eingelegt im Logo ist vor dem Schriftzug, wie es sich gehört, neben der Belper auch die Fahne des Bernischen Kantonal-Musikverbandes.

Das Musikfest, das letztmals 1999 in Huttwil zur Durchführung kam, findet am Samstag/Sonntag, 5./6. und 12./13. Juni 2004 statt und in Belp wird bei dieser Gelegenheit ein Aufmarsch aller Berner Musikkorps erwartet.

Fritz Sahli, Belp

AHV/IV/EO: Beitragspflicht für Selbständigerwerbende und Nichterwerbstätige

Selbständigerwerbende

(siehe auch AHV-Merkblatt 2.02)

Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), Invalidenversicherung (IV) und Erwerbsersatzordnung (EO) unterscheiden zwischen Unselbständigerwerbenden und Selbständigerwerbenden. Als unselbständigerwerbend gilt, wer von einem Arbeitgeber angestellt ist und Lohn bezieht. Dazu gehören auch Agenten und Agentinnen sowie freie Mitarbeiter/innen.

Als selbständigerwerbend beitragspflichtig gelten Frauen und Männer ab dem 1. Januar nach Vollendung ihres 17. Altersjahrs, die:

- unter eigenem Namen und auf eigene Rechnung arbeiten und deren Einnahmen aus der selbständigen Erwerbstätigkeit den Betrag von Fr. 2000.– pro Jahr übersteigen sowie
- in unabhängiger Stellung sind und ihr eigenes wirtschaftliches Risiko tragen.

Ob eine versicherte Person im Sinn der AHV/IV/EO selbständigerwerbend ist, muss die Ausgleichskasse für jede einzelne Erwerbsquelle separat prüfen. Das bedeutet, dass die gleiche Person für eine andere Tätigkeit allenfalls als unselbständigerwerbend beurteilt wird. Massgebend für die Beurteilung durch die Ausgleichskasse sind die konkreten wirtschaftlichen Verhältnisse in jedem Einzelfall, nicht die vertraglichen.

Nichterwerbstätige

(siehe auch Merkblatt 2.03)

Personen mit zivilrechtlichem Wohnsitz in der Schweiz, die kein oder nur ein geringes Erwerbseinkommen erzielen, müssen ab dem 1. Januar nach Vollendung des 20. Altersjahrs bis zum AHV-Alter (Frauen 63, Männer 65) grundsätzlich als Nichterwerbstätige AHV/IV/EO-Beiträge entrichten. Dies gilt namentlich für:

- vorzeitig Pensionierte
- Teilzeitbeschäftigte
- IV-Rentenbezüger/innen
- Studierende
- Weltenbummler
- Ausgesteuerte Arbeitslose
- Geschiedene

- Verwitwete
 - Ehegatten von Pensionierten
- (Ziff. 5 und 7 des Merkblatts)

Es ist grundsätzlich Sache der Versicherten, sich um ihre Beitragspflicht zu kümmern. Selbständigerwerbende und Nichterwerbstätige müssen selbst ihre Beitragspflicht erfüllen: Melden Sie sich bei der AHV-Zweigstelle Belp. Nur Personen mit vollständiger Beitragsdauer haben Anspruch auf eine ungekürzte Rente.

Bei Fragen erteilt die AHV-Zweigstelle Belp gerne Auskunft und gibt die Merkblätter ab. Weitere Informationen im Internet unter www.akbern.ch und www.ahv.admin.ch

AUSGLEICHSKASSE DES KANTONS BERN
AHV-Zweigstelle Belp

Besuch im Schloss

Wie doch die Zeit vergeht!

Ein neuer Schwarm fröhlicher «Sechsteler», die Klasse von Lehrer Fredy Reber, war, wie jedes Jahr, bei uns im Schloss: Also 23 aufgeweckte Schüler und Schülerinnen, die jetzt verschiedene Wege auswählen werden und welchen ich alles Gute wünsche.

Schöne Ferien

Vivienne v. May





Bäckerei-Konditorei Toffen

N. Leuenberger
Bahnhofstr. 18
Telefon 031 819 22 05



Hans Siegenthaler
Heitern 3125 Toffen

Kunstschmiede
Schlosserei

Mech. Werkstätte
Fax 031 819 82 31

Belpbergstrasse 20
Tel. 031 819 05 07

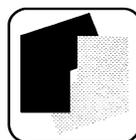
Mitglied



Garage Affolter

FIAT-Vertretung

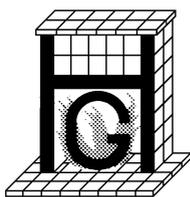
Verkauf von
Neuwagen und Occasionen



elf

- elf-Card
- EC-Direkt
- Postcard
- Notenautomat
- Bedienung

3125 Toffen Tel. 031 819 05 86



Gottfried Hari

Cheminée- und Ofenbau, Plattenbeläge

Maurerarbeiten, Renovationen
Stockhornstrasse 51
3125 Toffen, Telefon 031 819 28 27, Telefax 031 819 44 78

Obligatorische Unfallversicherung (UVG)

Informationen an Arbeitgebende im Kanton Bern

Nach Artikel 80 UVG «klären die Kantone die Arbeitgeber über ihre Versicherungspflicht auf; sie überwachen deren Einhaltung». Im Kanton Bern ist dies unserer Ausgleichskasse übertragen.

Erfüllung der UVG-Versicherungspflicht durch die Arbeitgebenden

Alle Arbeitgebenden müssen ihre Arbeitnehmenden gegen Unfälle versichern. Grundsätzlich umfasst dieses Versicherungsobligatorium sowohl Berufs- als auch Nichtberufsunfälle und Berufskrankheiten.

Arbeitgebende, deren Betrieb nicht von Gesetzes wegen bei der SUVA versichert ist, müssen ihr Personal bei einer anerkannten Privatversicherung oder Krankenkasse gegen Unfall versichern. Weitere Auskünfte erhalten Sie direkt bei den Unfallversicherern.

Erweiterung des UVG-Obligatoriums für Nichtbetriebsunfälle (NBU)

Beachten Sie, dass das NBU-Obligatorium seit 1.1.2000 auch für Arbeitnehmende gilt, die in einem Betrieb wöchentlich 8 Stunden (bisher 12 Stunden) oder mehr arbeiten. Dies gilt auch bei Haushalthilfen und anderen temporär beschäftigten Personen.

Informationspflicht der Arbeitgebenden und der Arbeitslosenversicherung

Arbeitgebende müssen Mitarbeitende, die aus dem Arbeitsverhältnis oder der obligatorischen Unfallversicherung für Nichtberufsunfälle ausscheiden, schriftlich darauf hinweisen, dass sie ihre Unfalldeckung wieder in die Krankenversicherung aufnehmen. Ebenso muss die Arbeitslosenversicherung Personen, die keine Leistungen mehr erhalten und kein neues Arbeitsverhältnis eingehen, schriftlich darauf hinweisen, dass sie ihre Unfalldeckung selbst wieder in die Krankenversicherung aufzunehmen haben. Im übrigen ist die Erfüllung des Krankenversicherungsobligatoriums Sache jeder Einzelperson.

Weitere Auskünfte und Informationen

Die AHV-Zweigstelle Belp gibt zum Thema UVG bzw. KVG kostenlos Merkblätter ab. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.akbern.ch

Ferienplausch für Kinder vom 8. bis 10. Oktober in Toffen

Wann: Dienstag, 8. Oktober und
Mittwoch, 9. Oktober,
09.00 bis 11.30 Uhr
Donnerstag, 10. Oktober
09.00 bis ca. 14.00 Uhr

Wo: Kirchliches Zentrum Toffen



**Wir wollen zusammen singen, spielen, basteln
und biblische Geschichten hören zum Thema**

Königskinder

Wer: Eingeladen sind alle Kinder ab Kindergarten bis 4. Klasse.
Anmeldung obligatorisch bis 13. September 2002

Nähere Information und Anmeldung an:
Frau Iris Beutler, Thunstr. 12, 3125 Toffen, Tel: 031/ 819 88 21

Evangel.

ref.

kirchgemeinde belp

Veranstaltungs-Kommission des Kirchlichen Zentrums Toffen

Rückblick auf unsere Veranstaltungen



Waldgottesdienst mit Bilderbuchwetter

Die Wetterprognosen waren in diesem Jahr so klar und eindeutig, dass nicht einmal der telefonische Auskunftsdienst beansprucht wurde.

Am Sonntagmorgen, 2. Juni 2002, haben sich über 100 Personen im Toffenholz/Muheimern eingefunden. Die Sitzplätze sind restlos ausgebucht, so dass sich einige Gottesdienstbesucher auf Baumstrünken nieder lassen oder gar stehend das Geschehen mitverfolgen. Pünktlich um 10 Uhr stimmt die Musikgesellschaft Toffen das Eingangsspiel an. Anschliessend begrüsst Pfarrer Heiner Voegeli die Gästeschar im Wald und heisst auch die Tauffamilie herzlich willkommen.

Die Darbietung der Musikgesellschaft Toffen wird mit einem warmen und herzlichen Applaus verdankt. Wir freuen uns bereits auf ihre Mitwirkung beim Waldgottesdienst im nächsten Jahr.

Anschliessend wird die Gelegenheit rege genutzt, beim Apéro zusammen zu bleiben und Neuigkeiten auszutauschen. Zudem haben einige Familien Zutaten zum Bräteln mitgebracht und richten ein professionelles Lagerfeuer ein. Allen Helferinnen und Helfern gebührt ein herzliches Dankeschön!

Vorschau auf Veranstaltungen (August bis Oktober)

- Sonntag, 11. August, 20 Uhr, im Kirchlichen Zentrum Toffen
Abend-Gottesdienst mit Pfarrer Bernhard Stähli; anschliessend offeriert die Jugendgruppe einen Erfrischungstrunk
- Freitag, 16. August, 20 Uhr, im Kirchlichen Zentrum Toffen
Kultur unter dem Turm. Walter Mühlheim hat für Sie erneut ein interessantes Programm zusammengestellt. Lassen Sie sich überraschen ...
- Sonntag, 25. August, 10 Uhr, auf dem Bauernhof der Familie Hadorn, Kaufdorfstrasse 66, Toffen
Sichlete-Gottesdienst mit Pfarrer Heiner Voegeli und dem Singkreis Belp
- Sonntag, 8. September, 09.30 Uhr, im Kirchlichen Zentrum Toffen
Gottesdienst mit Pfarrer René Schaufelberger

- Sonntag, 29. September, 20 Uhr, im Kirchlichen Zentrum Toffen
Abend-Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Schwarz
- Sonntag, 13. Oktober, 09.30 Uhr, im Kirchlichen Zentrum Toffen
Gottesdienst mit Pfarrer Heiner Voegeli

Ergänzende Informationen über weitere Veranstaltungen erhalten Sie wie gewohnt mit dem Flyer «Der Turmhahn».

* * *

Abschlusslager der 7./9. Klasse

Zum Schuljahresschluss verbrachten die beiden Oberstufenklassen der Realschule Toffen drei abenteuerliche und erlebnisreiche Tage auf dem Campingplatz «Rive Bleu» in Le Bouveret. Die Exkursion in den Adventurepark oberhalb dem Grenzdorf St. Gingolph wird bei den Schülerinnen und Schülern bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben. Wie auf dem Foto ersichtlich ist, begaben wir uns auf die Pfade von Tarzan und Jane! Auch wenn nicht gerne zugegeben, hier kamen einige ins Schwitzen!



Der am nächsten Tag erfolgte Besuch im Aquapark sorgte für eine Abkühlung dieser erhitzten Gemüter und weiterhin für eine gute Stimmung.

Pascal Schwitz

Homepage der Schule Toffen

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Nicht nur Tiere begeben sich in einen Winterschlaf, auch unsere Homepage verfiel leider in eine «Winterstarre». Der frische Frühling und die sommerlichen Temperaturen lockten sie jedoch wieder ans Tageslicht, so dass sie jetzt einen Besuch wert ist! Die Homepage wurde durchwegs aktualisiert und einige Erneuerungen hinzugefügt. So zum Beispiel sind ab sofort die neuen Stundenpläne 2002/2003, verschiedene Veranstaltungen wie das Abschluss-theater der 7./9. Klasse, die Zaubervorstellung der Klasse 2A oder der Nothelferkurs der 9. Klasse auf der Homepage zu sehen!

Es lohnt sich bei einem sommerlichen Gewitter oder auch sonst einmal ein Auge darauf zu werfen!!!

www.schuletoffen.ch

Hinweis: Schon bald wird die Jahresarbeit der 7./8. Klasse auf der Homepage erscheinen!
Es erwartet Sie ein spannender Krimi!!!

Mit freundlichen Grüßen

Pascal Schwitz

Der Waldgottesdienst

ob. Wegen stabileren Wetterverhältnissen und wärmerem Waldboden wurde der Waldgottesdienst jeweils in der zweiten Jahreshälfte durchgeführt. Diesmal fand der Anlass gleich zu Beginn des Sommers, am Sonntag, 2. Juni, statt. Das Datum war ein Volltreffer! Der vom «Lothar» weniger betroffene Muheimernwald präsentierte sich in seiner ganzen Frühlingspracht. Durch die Lücken in den Baumkronen zeigte sich der tiefblaue Himmel. Allein der Genuss der Betrachtung dieses Bildes, der Duft des frischen Waldes und die angenehme Wärme rechtfertigen die Wanderung oder die Velotour in die Muheimern. Die einzigen Motorisierten waren notgedrungen die Musikanten mit ihren schweren und teils sperrigen Instrumenten. Erfreulich war die Beteiligung der vielen Jungmusikanten, die in den Vorträgen tapfer mit den «Grossen» mithalten konnten.

Wie fast immer an der Waldpredigt konnte Pfarrer Heiner Voegeli eine Taufe unter dem grünen Blätterdach vornehmen, die wohl den Eltern und Taufzeugen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Nach einer kurzen, aber treffenden Predigt fand der von der Kirchgemeinde gespendete Apéritif regen Zuspruch, besonders unter der Jungmannschaft. Der früher vom aufgelösten Kirchenverein organisierte «Brätlinamittag» bei Spiel und gemütlichem «Schwatz» fand diesmal nicht statt.

Seit über 30 Jahren Ihr Fachmann für:

- Neu- + Umbauten
- Renovationen
- Tapezierarbeiten
- Persönliche Beratung
- Erstklassiges Qualitätsmaterial
- Saubere und fachgerechte Ausführung



Maler- + Tapeziergeschäft - Schriften

RES KIENER

Bernstrasse 2 3125 TOFFEN Telefon 031 819 30 68

Empfiehl sich für:

- Schreinerservice
- Innenausbau
- Türen
- Einbauschränke
- Individueller Möbelbau

Andreas Jutzi

Schreinerei und Glaserei

Toffenhohle 4a 3125 Toffen

Tel. 031 819 44 54 Fax 031 819 89 54



Beratung, Planung und
Ausführung von
Elektro-Anlagen
Telefon A+B
EDV-Kabelsysteme
Reparaturen und Servicedienst
Haushaltgeräte

Zweigstelle Toffen
Gartenstrasse 10
Telefon 031 819 10 80

**Ihre Gesundheit
ist unsere Herausforderung**

Apotheke Belp

Fon 031 819 56 81

Apotheke Steinbach, Belp

Fon 031 819 56 82

Toffner Kinderolympiade

sb. Bei strahlendem Sonnenschein – wie alle Jahre – fand auch die diesjährige Toffner Kinderolympiade statt. Über 200 «Sportler» nahmen begeistert an diesem traditionellen Anlass teil. Sie kämpften je nach Alterskategorie in den Disziplinen Dreirad- resp. Traktorfahren, Pfeilwurf, Wettwürfeln, Sackhüpfen, Zielwerfen, Tischtennisballweitwurf, Balltragen, Seilhüpfen usw. um die heissbegehrten Medaillenträger. Auch die drei jüngsten TeilnehmerInnen, gerade mal 2 Jahre alt, erkämpften sich mit grossem sportlichem Einsatz ihren Sonderpreis in Form eines originellen Teddy-Rucksackes.

Nach den erfolgreich absolvierten Disziplinen traf man sich in der Festwirtschaft zum gemütlichen Beisammensein. Auch Res Kiener, The Lion, gehört zur Kinderolympiade. Die Kinder und Jugendlichen tanzten mit viel Begeisterung zu der unterhaltenden Tanzmusik. Je später der Abend sah man auch zunehmend ältere Semester auf der Tanzbühne ihre Künste zeigen.

Nebst der beliebten und heisserwarteten Preisverleihung präsentierte die Damenriege den interessierten Zuschauern ihre Stufenbarren-Darbietung, die sie am Eidgenössischen Turnfest erfolgreich vorführten.

Alles in allem einmal mehr ein tolles und gelungenes Dorffest. Wir freuen uns darauf, im nächsten Jahr wieder dabeizusein.

Abschluss theater der 7./9. Klasse

Als Abschluss führte die 7./9. Klasse von Herrn Nyffenegger am 27. Juni 2002 das Theater «Der Werbespot» auf. Nach einigen Holpersteinen freuen wir uns umso mehr über die geglückte Vorstellung! Einzig war es schade, dass nicht mehr ZuschauerInnen zu verzeichnen waren. Umso mehr noch einmal ein grosses Kompliment an die 7.- und 9.-KlässlerInnen!

Pascal Schwitz

**Auflösung
des Kreuzworträtsels
von «Toffe-Zytig» Nr. 121**

■	A	N	■	■	O	■	■	■	I	■
■	B	A	U	E	R	■	A	U	N	T
■	S	M	A	R	T	■	R	■	N	U
E	Z	E	■	N	■	E	I	N	E	M
■	E	■	S	E	N	S	E	■	R	U
■	S	A	E	U	R	E	■	O	E	L
■	S	A	M	T	■	L	I	M	I	T

TOFFE-MÄRIT



SAMSTAG, 7. SEPTEMBER 2002
07.00–18.00 UHR

Marktfahrer – Gewerbler – Hobby-Künstler – Spielwaren
Märit-Zmorge – Kulinarische Köstlichkeiten – Beizli
Raclette-Stübli

Nostalgie-Rösslispiel – Ponyreiten
Helikopter-Rundflüge

Ab 18.00 Uhr «Suure Mocke» im Restaurant Bären

Organisation: Gewerbeverein Toffen und Umgebung
und die Marktkommission Toffen

Fragiles und Stabiles

Werkausstellung der Schule Toffen

Der Toffner Nachwuchs versteht mit Natels zu parlieren, er kennt Nintendos Innenleben und das Gameboy-Einmaleins. Doch weiss die Jugend auch zu basteln, mit Hammer, Holz und Karton zu hantieren? Sie kann!

Am 20. Juni bot sich Gelegenheit, an der Werkausstellung der Schule Toffen die Probe aufs Exempel zu machen. Und tatsächlich: Im abgelaufenen Schuljahr haben die Jugendlichen Beachtliches zustande gebracht. Auf dem mehrstöckigen Ausstellungsgelände – zu deutsch: in den Schulzimmern – konnten farbenprächtige Raupen bestaunt werden, Strickleitern hingen von der Decke, bedruckte Turnsäcke baumelten an der Garderobe. Topaktuell waren die liebevoll gezimmerten Fussballtische, mit denen sich der WM-Final vorwegnehmen liess. Weiter im Self-made-Sortiment: Originelle CD-Ständer, bequeme Sitzsäcke, Wassermänner im Kleinformat, wundersame Mobiles, lachende Pingvine, anmutige Libellen – und vieles mehr.

Während bei den Exponaten der Primarschüler die Liebe zum fragilen Detail überwog, wagten sich die Oberstufenklassen an voluminöse Kaliber. Kunstwerke aus Metall sind hier entstanden, die keine Wünsche offen lassen. Den Vogel abgeschossen hat allerdings jener Schüler, der aus Holz ein rustikales Doppelbett zimmerte. Das Gestell machte einen überaus stabilen Eindruck. Das kann nicht schaden, handelt es sich beim zuständigen Schreiner doch um den hoffnungsvollen Toffner Nachwuchsschwinger Wälchli Röschu.

In die Freude über die gelungene Ausstellung mischt sich ein Ärgernis. Mehrere Ausstellungsstücke sind von unbekannter Hand böswillig beschädigt worden. Vandalen gibt es überall – leider auch in Toffen.

René Zeller

Handel und Gewerbe

Ob. Kaum eröffnet schon wieder geschlossen! Wie in der letzten «Toffe-Zytig» berichtet, wurde das Restaurant «Galerie» im Oldtimer-Zentrum am 16. April unter neuer Leitung wieder eröffnet. Der Anfang war anscheinend vielversprechend. Dann, nach ein paar Wochen, wurde der Betrieb geschlossen und bis heute nicht wieder eröffnet. Wir kennen die Gründe für diesen abrupten Abbruch der Übung nicht. Wann werden wir wohl wieder einmal etwas Positives über die «Galerie» berichten können?

Seit einigen Monaten sind vor der Garage von Niederhäusern an der Bernstrasse 61 hübsche Eisenplastiken ausgestellt, neu nun auch im Schaufenster des Blumenladens «La Luna» an der Bahnhofstrasse. Auch auf dem Märkt in

SANATHEC AG

Spenglerei Blitzschutz
Heizungen Boilerentkalkung
Reparaturen Sanitäre Installationen

Kaufdorf, Tel. 031 809 26 16, Fax 031 809 14 86

Telefon 031 809 17 81
Moosstrasse 3

Fax 031 809 14 86
3126 Kaufdorf

KAMINAG

BEKA AG

Chromstahlkamine
Glaskamine

Schamottenkamine
Kunststoffkamine



SCHREINEREI INNENAUSBAU

ZIMMEREI

R+J

GIPSEREI

SPEZ. GIPSERARBEITEN

RÜEGSEGGER & JAKOB

Schreinerei Glaserei Innenausbau Küchenbau
Gipserei Spez. Gipserarbeiten
Fertigparkett Laminatböden

Bifangweg 4
3125 Toffen

Tel. 031 819 71 70
Fax 031 819 73 17
Natel 079 418 29 66

Belp sind sie zu sehen, wo sie von vielen Interessierten bestaunt werden. Schöpferinnen dieser Kunstwerke sind Frau Heidi von Niederhäusern und ihre Freundin Silvia Messerli aus Kaufdorf. Zusammen besuchten sie in Bern einen mehrjährigen Malkurs. Als auch ein Kurs für Eisenplastik angeboten wurde, nutzten die beiden Frauen die Gelegenheit und machten mit. Die schönen Resultate sind jetzt zu bestaunen und natürlich auch günstig zu kaufen. Wir wünschen den beiden Künstlerinnen viel Erfolg.

Die Botschaft des Gemeinderates zur Rechnung 2001, das blaue, allen Haushaltungen zugestellte Büchlein, wurde vom Toffner Betrieb «Druckform» an der Gartenstrasse 10 hergestellt. Wie es in einer Mitteilung an Kunden und Freunde heisst, kann Marcel Spinnler, Inhaber des Unternehmens, auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken. Der Erfolg gestatte ihm die Beschaffung und Installation modernster graphischer Hilfsmittel. Zurzeit beschäftigt er zwei ausgebildete Angestellte. Wir freuen uns mit ihm über das gute Ergebnis und wünschen ihm eine grosse und zufriedene Kundschaft.

Am Bahnweg, auf dem Gelände der ehemaligen Gärtnerei Bachmann, ist mit dem Bau der vier geplanten Einfamilienhäuser begonnen worden.

Das letzte Haus der Überbauung «Stuckimatte» ist – wahrscheinlich in Rekordzeit – aufgerichtet worden. Trotz der engen Verhältnisse herrschte um die Baustelle herum immer tadellose Ordnung und Sauberkeit. In den Geschäftsräumen im Parterre soll sich eine Küchenfirma einrichten.

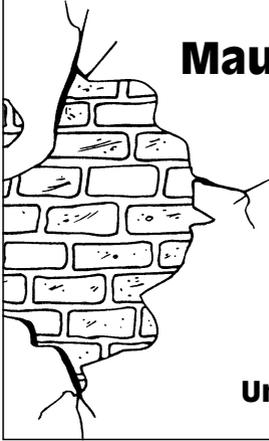
Frauenverein Toffen

Bräteln im Hornusserhüsli am 5. Juni 2002

Bei strömendem Regen, mit Schirm und Regenjacke bepackt, begaben sich 28 Frauen zum Hornusserhüsli. Da bereits am frühen Abend das Feuer im Grillofen entfacht wurde, konnten nach 19 Uhr die Frauen ihre mitgebrachten Würste, Plätzli und sonstigen Leckereien auf dem Rost braten. Leider konnten wir den Abend nicht im Freien geniessen. Später wurden wir mit frischem Kaffee und feinem Kuchen verwöhnt. Die gute Laune wurde uns wegen dem schlechten Wetter nicht verdorben. Allen Spenderinnen ein herzliches Dankeschön.

Vereinsreise nach Flüeli-Ranft

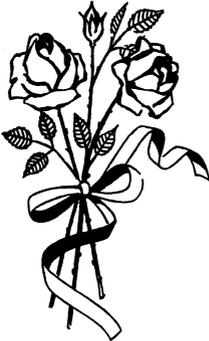
Pünktlich, bei sommerlichen Temperaturen, besammelten sich 28 Frauen an verschiedenen Abfahrtspunkten für die Reise nach Flüeli-Ranft. Mit dem Car



Maurergeschäft Fritz Walther

**Bernstrasse 92, 3125 Toffen
Tel. 031 / 819 02 11, Natel D 079 / 330 03 91**

**Ich empfehle mich für saubere
und zuverlässige Ausführung von:
Umbauten, Renovationen, kleinere
Neubauten, Landwirtschaftliche
Umbauten und allgemeine Maurerarbeiten**



Blumen Schrepfer



**Bernstrasse 1, 3125 Toffen
Telefon 031 819 00 92**

Jacques + Patricia Müller
Bahnhofstrasse 21
3125 Toffen
Tel: 031 819 83 93

Montag - Freitag 07⁰⁰ - 23³⁰
Samstag 08⁰⁰ - 18⁰⁰
Sonntag Geschlossen



der Firma Engeloeh nahmen wir die Reise unter die Räder. Auf dem Brünig machten wir den beliebten Halt mit Kaffee, Mineralwasser und einem feinen Gipfeli.

Danach führte uns die Reise weiter in die Innerschweiz nach Flüeli-Ranft. Dort besuchten wir, unter fachkundiger Führung, das Geburtshaus sowie das Wohnhaus vom Bruder Klaus. Weiter ging's nach der Stöckalp, wo wir die Gondelbahn nach der Melchsee-Frutt bestiegen. Bei einem längeren Aufenthalt genossen wir das Panorama. Nach einem kurzen Abstecher an den Sempachersee nahmen wir auf der Heimfahrt in Rüegsbach unser Nachtessen ein. Wir wurden mit herrlich verzierten Tagedellern und Desserts verwöhnt. Glückliche und zufriedene kehrten wir am Abend nach Toffen zurück.

Voranzeige:

14. August	2002	Mitgliederversammlung
23. August	2002	Theaterbesuch im Ballenberg
07. September	2002	Toffe-Märit
27. Oktober	2002	Familienzmorge

M. Jenny

Der Frauenverein Toffen lädt ein zum Seniorenmittagstisch

Wir treffen uns einmal im Monat, jeweils an einem Donnerstag, um 12.30 Uhr im Restaurant Bären zum gemeinsamen Mittagessen, gemütlichen Beisammensein und zum ausgiebigen Plaudern. Getränke und Mittagessen gehen zu Lasten der Teilnehmer.

1 Menu mit Suppe	Fr. 13.–
½ Menu mit Suppe	Fr. 10.–

Nächste Daten:

Donnerstag, 15. August 2002

Donnerstag, 5. September 2002

Donnerstag, 3. Oktober 2002

An- und Abmeldungen jeweils bis am vorangehenden Montagabend an Frau R. Fahrni, 031 819 47 02 / Fahrgelegenheit möglich.

Musikgesellschaft Toffen

Am Amtsmusiktag Zimmerwald starteten wir zum ersten Mal mit einem 2. Klasse Stück «Inspiration». Nach zähen Proben war es nun soweit, der 16. Juni war gekommen. Bei grosser Hitze versammelten wir uns schon morgens früh in Zimmerwald beim Empfang. Beim Einspielen wurden noch das letzte Mal ein paar Schwierigkeiten angespielt und jedes Instrument gestimmt.

Um 9.15 Uhr war es nun soweit, ganz gespannt warteten wir auf der Bühne, bis wir endlich vorspielen konnten.

Nach einem, ich glaube gut vorgetragenen Stück, sank die Spannung und wir konnten bis am Nachmittag zur Marschmusik das Fest geniessen. Um 14.00 Uhr ist die Spannung nochmals gestiegen und auch die Hitze hat ihren Höhepunkt erreicht, so standen wir in Position ein und gaben nochmals unser Bestes. Nicht fehlen durfte anschliessend der Gesamtchor und genial war die Rasenshow, so fand der Amtsmusiktag wieder mal sein Ende.

Unsere nächsten Anlässe:

Sonntag, 18. August	Musig-Reisli «Sörenberg»
Sonntag, 25. August	Empfang Hornusser beim Bahnhof Toffen
Freitag, 30. August	Marschmusikdemonstration in Mühlethurnen
Sonntag, 1. September	Neuuniformierung Mühlethurnen

Jeanine Wälchi

Wir gratulieren

ob. Gemäss «BZ» vom 18. Juni 2002 hat **Reto Dubach** aus Toffen den Fachausweis als Buchhalter der «Wirtschafts- und Kaderschule KV Bern» erworben.

An der Lehrabschlussfeier der Berufsschule für Verwaltung haben zwei Toffnerinnen ihr Diplom erhalten. Es sind **Anita Bigler** und **Nicole Barros**, gewesene Lehrtochter in unserer Gemeindeverwaltung.

Marc Staudenmann hat seine Ausbildung als Telematic-Techniker mit dem Diplom erfolgreich abgeschlossen.

Am Seminar Bern wurde **Lena Schöchlin** als Primarlehrerin patentiert.

Im Gymnasium Lerbermatt haben **Dominik Moser** und **Mirjam Schmid** ihre Maturitätsprüfung bestanden.

An der kantonalen Diplommittelschule konnte **Rebekka Huber** das von der schweizerischen Erziehungsdirektorenkonferenz anerkannte Diplom in Empfang nehmen.

Am 2.7.02 fand die Abschlussfeier der Dentalassistentinnen im Kursaal Bern statt. Bei dieser Gelegenheit wurde **Martina Probst**, Stockhornstrasse 53, für die Abschlussleistungen (5,6) geehrt.

Karl Fischer hat am Eidgenössischen Jodlerfest in Freiburg als Einzeljodler gut abgeschnitten.

Karin Scheidegger, Allmendstrasse 18, hat die 2-jährige Handelsschule an der HVA Fachschule in Bern besucht. Am 5. Juli konnte sie das Handelsdiplom VSH (vom Verband der Schweiz. Handelsschule anerkannt) entgegennehmen. Wir gratulieren Karin Scheidegger zum Erfolg und wünschen ihr für das bevorstehende Praktikumsjahr alles Gute.

HVA Fachschulen Bern, Schwanengasse 11

Wir gratulieren den erfolgreichen Toffnerinnen und Toffnern herzlich und wünschen ihnen weitere Erfolge in Beruf und Freizeitaktivitäten. Sollten uns weitere Berufs- und Studienabschlüsse entgangen sein, so bitten wir um eine Mitteilung. Wir werden das Versäumnis in der nächsten «Toffe-Zytig» gerne nachholen.

Rotkreuzfahrdienst Toffen

Frauenverein Toffen

Frauen und Männer aus unserer Gemeinde stellen sich freiwillig für den Fahrdienst zur Verfügung. Dieser beinhaltet den Transport zu Arzt, Spital, Therapie, Coiffeur etc.

Bei Bedarf melden sie sich bitte frühzeitig unter der Telefonnummer

079 346 48 24

**Das Telefon wird durch Frau Ursula Hirschi
täglich vormittags zwischen 8.00 Uhr und 11.00 Uhr bedient.
Bitte nicht private Telefonnummer benutzen!**

Georges Frei
ANTIQUITÄTEN & RESTAURATIONEN · TOFFEN

...aus Liebe zum Detail!

**Sämi's Elektro
HAUSHALT**

Waschm., Geschirrsp., Kochherd
Kühl- / Tiefkühlschrank etc.

!!! defekt !!!

Telefon 031 819 88 60

Schnell Austausch
und Entsorgung

Monteur kommt, egal welche Marke

NEU Bern SÜD: Ausstell-Geräteraum
3125 Toffen, Kaufdorfstrasse 2
10 Minuten ab Autobahn N 6, Ausfahrt Belp, in Belp
Richtung Riggisberg, Toffen beim Ortsausgang



Paul Kappeler

Sanitäre Anlagen, Heizungen

Bernstrasse 69, 3125 Toffen

Telefon 031 819 32 20

brünisHOLZ

**Küchenbau
Parkettarbeiten**

Schreinerei
Reparaturen
Restaurationen

Hugo Brünisholz
Hühnerhubelstr. 12
3123 Belp

Lager: Gartenstr. 10
3125 Toffen

Tel. 031 819 65 41

Fax 031 819 65 41

Natel 079 604 00 77

**Gestaltung
und Drucksachen**

www.Leidenschaft.ch

Druckform, Gartenstrasse 10, 3125 Toffen, Telefon 031 819 90 20,
Fax 031 819 90 21, e-mail: info@druckform.ch, www.Leidenschaft.ch

**Druck
form**

GVT Gemeinnütziger Verein Toffen

Zum Blutspenden

Am 14. Mai 2002 fand, wie alljährlich zweimal üblich, die Blutspendeaktion statt. Erstmals wurde sie unter dem Patronat des «Gemeinnützigen Vereins» durchgeführt, allerdings nicht ohne die tatkräftige Unterstützung von Annemarie Beyeler, welche diese Aufgabe jahrelang während ihrer Amtszeit im heute aufgelösten Samariterverein mit viel Engagement meisterte. Dank etlichen freiwilligen HelferInnen, altbewährten und neuen, konnte der Anlass ohne Pannen über die Bühne gehen. Wir möchten nicht versäumen, sowohl den vielen HelferInnen als auch den so notwendigen SpenderInnen und dem Team des Blutspendewesens herzlich für ihren wertvollen Einsatz zu danken.

Nächster Blutspendetermin 3.12.02

Frühlingsfahrt

Wie schon seit vielen Jahren fanden sich rund siebzig ältere Personen bei strahlendem Frühlingswetter zum Seniorenausflug ein. In heiterer und erwartungsvoller Stimmung bestiegen wir am Bahnhofplatz die beiden Cars der Firma Niederhauser aus Gerzensee. Bald hatte jeder Teilnehmer seinen Platz gefunden und schon setzten sich die Busse in Bewegung. Eifrig wurde diskutiert wohin uns wohl die Chauffeure entführen würden. Bald war es kein Geheimnis mehr: die Fahrt führt uns bestimmt ins Oberland. Wir genossen herrliche Blicke erst auf den Thuner- anschliessend auf den Brienersee. Durch etliche schmale Dörfer führte uns die Reise weiter nach Brienz und Meiringen. In Innertkirchen spurten wir Richtung Sustenpass ein, bogen jedoch bald darauf ins Gental ab. Die enge, kurvenreiche Strecke hat einige doch etwas beängstigt. Unsere beiden Chauffeure führten uns jedoch sicher auf die Engstlenalp. Leider hat der Service im dortigen Restaurant nicht ganz geklappt, obwohl wir angemeldet waren. Eifrige Teilnehmer spazierten noch rasch zum malerischen Engstlensee. Schade, dass aus den geplanten zwei Stunden Aufenthalt lediglich nur gut die Hälfte blieb. Pünktlich nahmen unsere Chauffeure die Heimreise in Angriff und brachten uns in sicherer Fahrt zurück nach Toffen. Im Bären durften wir an gedeckten Tischen Platz nehmen. Herr Kurt Weyermann begrüusste uns im Namen des Gemeinderates. Das gutbürgerliche Nachtessen schien allen zu munden. Die Darbietungen des gemischten Chors und der Musikgesellschaft erfreuten alle und wurden mit herzlichem Applaus honoriert.

Wir möchten allen herzlich danken, die zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben, und verabschieden uns bei dieser Gelegenheit von Frau Anna Affolter, die in den letzten Jahren als Hauptorganisatorin diese Ausflüge prägte. Also nochmals ein grosses Merci von uns und sicher auch im Namen aller TeilnehmerInnen.

Gemeinnütziger Verein Toffen, der Vorstand

Gratulationen

Wir freuen uns, folgenden Personen gratulieren zu können:

94 Jahre	Herrn Rossier Léon, geb. 25.8.1908, Grüdstrasse 11
92 Jahre	Frau Schneider Greti, geb. 1.9.1910, Langeten 132e, Kirchdorf
85 Jahre	Frau Zbinden Verena, geb. 22.9.1917, Grüdstrasse 40
80 Jahre	Herrn Gehri Paul, geb. 24.8.1922, Bahnweg 44
80 Jahre	Frau Steinhauer Alice, geb. 31.8.1922, Bahnhofstrasse 21
75 Jahre	Frau Sommer Elisabeth, geb. 20.9.1927, Kaufdorfstrasse 45

Wir wünschen den Jubilaren, sicher auch im Namen ihrer Angehörigen, Freunde, Bekannten und aller Leser der «Tofte-Zytig», ein frohes Geburtstagsfest, für die Zukunft alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

Gemeinnütziger Verein, M. Jeanmaire

Orff- und Flötenkonzert

me/sb. Am 19. Juni fand bei hochsommerlichem Wetter im Singsaal das schon fast traditionelle Orff- und Flötenkonzert der 2.–4. Klassen für Eltern, Grosseltern, Geschwister und alle Interessierten statt.

Die fast 50 SchülerInnen liessen sich von der grossen Hitze nicht beirren. Mit schweissnassen Fingern hielten sie ihre Flöten und Schläger sicher in den Händen und präsentierten mit viel Freude, Konzentration und Engagement den rund 120 Zuhörern einen abwechslungsreichen, bunten musikalischen Blumenstrauß.

Die Unterrichtsfächer «Orff» und «Flöte» werden in der Schule Toffen als Freifach angeboten. Aufgeteilt in Altersgruppen präsentierten die zwei Orff- und Flötengruppen jeweils ein Set von drei bis vier Musik-Stücken. Das vielseitige und schön gespielte Repertoire umfasste verschiedenste Musikstile wie Marsch, Gospel, Polka, Blues und traditionelle Volks-Lieder aus dem In- und Ausland.

Nach dem grossen Applaus der begeisterten Zuhörer und der Zugabe bedankte sich die Schulleiterin Therese Delay bei den beiden Lehrerinnen, Brigitte Kilchhofer und Margrit Nyffenegger. Sie gestalteten und führten den Orff- und Flötenunterricht in den vergangenen zwei Jahren. Für Brigitte Kilchhofer war dies auch ein Abschiedskonzert, da sie den Schuldienst auf Ende des Schuljahres verlässt. Ihre Arbeit wurde mit einem grossen Applaus verdankt.



Trachtengruppe Toffen

Trachtenreise vom 7. Juni 2002

Morgens um 7.30 Uhr fuhren wir bei leichtem Regen Richtung Aarau weg. Nach einem Kaffeehalt und einer Fahrt über Land hielten wir schliesslich in Schönenwerd an. Hier besuchten wir das Paul Gugelmann-Museum. Paul Gugelmann arbeitete bei Bally als Schuhdesigner. Ab 1963 entstanden seine Poetischen Maschinen zum Lachen, Träumen und Nachdenken, wie es im Prospekt heisst. Die Maschinen begeistern die Besucherinnen und Besucher durch ihre originelle Aussage und ihre Verspieltheit. Anschliessend gab es einen Apéro im Kreuzgang der Stiftskirche. Vor dem Mittagessen spazierten wir durch den romantischen, von alten Bäumen bewachsenen Park der Bally-Fabrik. Der Hunger machte sich nun doch bemerkbar, so dass wir schnell den Car bestiegen und nach Balsthal fuhren. Auf einem wunderschön gelegenen Bauernhof wurde uns ein herrliches Mittagessen serviert. Auch die Sonne zeigte sich wieder als wir nach Solothurn weiterfuhren. In Solothurn war eine Stadtführung für uns organisiert worden. Der Führer wusste viel Interessantes über diese schöne Barockstadt zu erzählen. Zum Schluss brachte uns der Carchauffeur nach Kernenried, wo wir noch ein gutes Abendessen geniessen durften. Herzlichen Dank für diese aussergewöhnliche Reise unseren beiden Organisatorinnen Therese Rommler und Christine Müri.

Die Kindertanzgruppe

übt wieder nach den Sommerferien ab Freitag, 16. August 2002. Alle Mädchen und Buben ab dem Kindergartenalter sind herzlich willkommen.
Treffpunkt: Singsaal Toffen, jeweils freitags 16.15–17.00 Uhr.

Für weitere Auskünfte und Anmeldungen steht unsere Präsidentin und Kinderanzleiterin gerne zur Verfügung.
Ruth Zurbuchen, Fahrbühlweg 35, Toffen
Telefon: 031 819 09 03

Toffe-Märit, 7. September 2002

Auch dieses Jahr freuen wir uns, Sie mit unserem Zmorge und mit feinen Kuchen in unserer Kaffeestube bedienen zu können.

Margrit Nyffenegger

Denken Sie wieder mal an sich selbst, Sie haben es verdient!

pearl cosmetics
& nails
the smart beauty institute

Allmendstrasse 6
3125 Toffen
079-543 44 60
pearlcos@bluewin.ch



Gasthof Bären

Bernstr. 8, 3125 Toffen

Das ideale Lokal für:

- Firmenessen
- Vereinsanlässe
- Familienteste

**Auf Ihren Besuch freuen sich
T. & H. Schneider, Tel. 031 819 03 92**

Ruhetag: Sonntags geschlossen!

Kindershop

MIKADO

Ursula Brönnimann
Dorfzentrum, Belp,
Telefon 031 819 34 42
Bébé- und Kinderbekleidung

Öffnungszeiten:
Freitag Abendverkauf
bis 20.00 Uhr
Montag geschlossen



**Zimmerwaldstrasse 12
(vis-à-vis Bahnhof)**

Elektro Telecom

Werner Trachsel 3700 Spiez
EloCom-Computer Hard - + Software
Tel. 079 434 44 55 www.elocom.ch

Der Computerfachmann

Mit Computerladen im Internet!
www.elocom.ch Sie können wählen:
Direktlieferung für PC-Fachleute oder
mit Super - EloCom-Dienstleistungen.
Inhaber wohnt in Toffen!

Hans Ryf 3125 Toffen
Tel. 031 819 12 93

Inneneinrichtungen

**Eigene Polsterwerkstatt
Modern und Stil**

**Bettwaren, Teppiche, Vorhänge
Plastic-Wand- und Bodenbeläge**

Immer vorteilhaft
in Ihrem Fachgeschäft!

Hornussergesellschaft Toffen-Kaufdorf

GESCHAFFT!! Im letzten Spiel gegen die HG Gerzensee-Kirchdorf haben wir unser Ziel Aufstieg realisiert.

Mit sieben Siegen in Serie konnten wir den verpatzten Saisonstart mit einer ausgezeichneten Teamarbeit noch retten. Solche Erfolge müssen natürlich auch gefeiert sein, was wir auch ausgiebig taten und kurzerhand das Hüttli in ein Tollhaus verwandelten.

Somit steigen wir innerhalb zweier Jahre von der 3. Liga in die 1. Liga auf, in welcher uns dann die stärkeren Gegner erwarten, aber wenn es weiterhin so gut läuft, müssen wir auch dort niemanden fürchten.



Am 25. August findet in Reiden das Eidgenössische Hornusserfest statt, in welchem wir auch noch ein grosses Wort mitsprechen wollen. Unser Ziel heisst Hornen (ersten Fünf), was mit unserem Potenzial sicher zu erreichen ist.

Im Weiteren findet dieses Jahr noch die Platzweihe in Zuchwil, der Amtshornussertag, das Mittelländische Fest sowie das Schlusshornussen statt. Auch unsere Junghornusser bestreiten am 7. und 8. September noch zwei Feste.

H.Brönnimann

Huber COURTAGE

Öffnungszeiten
Dienstag–Freitag:
8.00–12.00, 13.30–18.30
Samstag:
8.00–13.00 durchgehend

Annemarie Huber, Bernstrasse 24, 3125 Toffen

Tel. 031 819 46 64

Tanzstudio Yin Yang Toffen Pascale Hofmann-Affolter

Vormittagskurse Fitness für Frauen

Jazz, Musical und Step Dance
für Kinder ab 4 Jahren
Anfänger
Mittlere
Fortgeschrittene
NEW LATIN Aerobic
Ballet für Kinder ab 6 J. + 8 J.
Jazz-Ballett Fortgeschrittene
Jazzgymnastik und Fitness
Dance Mix für Frauen
(Hip-Hop, Step, Modern, Jazz)
Kurse in Schwarzenburg

NEU	Mo	09.30–10.30
	Di	16.00–17.00
		17.00–18.00
		18.00–19.00
		19.00–20.00
		20.15–21.15
	Do	16.00–18.00
		18.00–19.15
		19.15–20.15
	Do	20.15–21.15
	Mi	14.30–18.00

Ballet und ver-
schiedene Gymnastik,
Joga und autogenes
Training



Anmeldung 031 819 83 48
Pascale Hofmann-Affolter
morgens und abends
Natel 079 202 00 10



Kurt Krebs AG 3125 Toffen

Elektro • Telecom • Apparate

Fon 031 819 22 31
Fax 031 819 33 93
E-Mail elektrokrebs@bluewin.ch
Internet www.elektrokrebs.ch

Aktuell:
Internetanschlüsse ab TV-Antenne

Feldschützen Toffen

Von unseren Jungschützen – besser gesagt – von einer Jungschützin gibt es etwas sehr erfreuliches zu berichten, dass wir auch den «Toffe-Zytig»-Lesern nicht vorbehalten dürfen.

Karin Tanner, sie besucht den Jungschützenkurs nun das 4. Jahr, hat nach 2001 in Belp auch das diesjährige Jungschützentreffen des Amtsschützenverbandes Seftigen in Riggisberg gewonnen. Mit jeweils 58 Punkten, das Maximum liegt bei 60 Punkten, siegte sie die beiden letzten Jahre nicht nur in der Kategorie der Mädchen, sondern sie liess mit ihrer Treffsicherheit sämtliche Jungschützen des Amtes hinter sich!

Für diese herausragende Leistung gratulieren wir vom Vorstand ganz herzlich und wünschen Karin auch für die Zukunft «Guetschuss!» Mach weiter so!

Die Aktiven der Feldschützen Toffen haben nun die Hälfte der Saison 2002 bereits hinter sich mit teils sehr guten Resultaten. Beim Amts-Cup ist die Sektion mit 6 Gruppen gestartet. Die Gruppe Schloss erreichte im Feld A die 3. Runde.

Am diesjährigen Feldschiessen erzielten die Schützen Fritz Glauser, Renato Müller und Walter Tanner mit jeweils 65 Punkten die höchsten Resultate.

Der Amtsschützentag 2002 wurde in Riggisberg durchgeführt. Bester Schütze unserer Sektion war Renato Müller mit 95 Punkten.

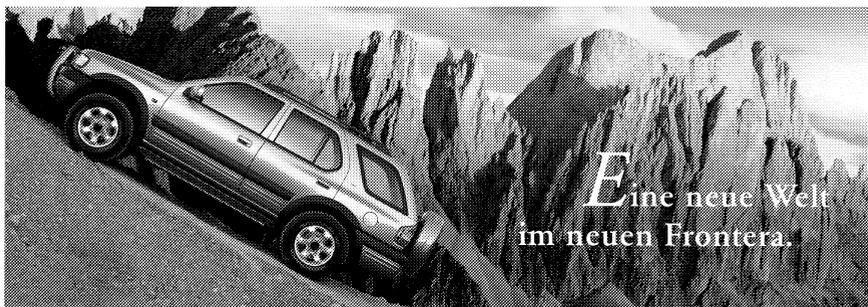
Am Toffe-Märit vom 7. September 2002 wird es bei den Feldschützen Toffen zu einer Premiere kommen: Die Feldschützen und die Landi Toffen werden zusammenschliessen. Dass heisst: das bewährte Beizli – mit den feinen «Militär-Käseschnitten» – wird neu direkt neben der Landi postiert sein und obendrein werden wir für eine weitere Überraschung besorgt sein! Schauen Sie doch vorbei! Das traditionelle Luftgewehrschiessen der Jungschützen bleibt selbstverständlich weiterhin bestehen und wird den Standort mit dem Feldschützen-Beizli einfach tauschen.

Folgende Daten sind für die Schützinnen und Schützen von Toffen noch zu reservieren:

So. 18. August:	letztes OP im Mühlebach 9.00–11.30 Uhr
Sa. 7. September:	Toffe-Märit / Beizli
Sa. 21. September:	Als Saisonhöhepunkt besuchen wir das Berner Kantonschützenfest im Oberland
Sa. 14. September	An diesen 3 Daten findet unser Ausschiesset statt
So. 13. + 20. Oktober	<i>Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme</i>

Den Schützinnen und Schützen der Feldschützen Toffen wünschen wir weiterhin viel Erfolg bei den Schiesswettkämpfen. «Guetschuss!»

Der Vorstand



Der neue Frontera. Mit seinem neuen 6-Zylinder-Motor überwindet er Steigungen bis 80%. Dank «No-Stop»-Allradsystem erfolgt der Wechsel vom 2- zum 4-Rad-Antrieb einfach per Knopfdruck auch während der Fahrt. Für noch mehr Komfort sorgt das auf Wunsch erhältliche Automatikgetriebe. www.opel.ch

OPEL 
Neues bewegen.

McCANN-ERICKSON

Bahnhof Garage AG 3123 Belp
Telefon 031 819 12 20

93.08

Massage & Gesundheitspraxis Therese Messerli

ärztl. dipl. Masseurin

Gönnen Sie sich und Ihrem Körper die Zeit zum

Entspannen und Auftanken

Klassische Körpermassage

zur ganzheitlichen Entspannung für Körper, Seele und Geist

Fussreflexzonenmassage

für die Mobilisation der körpereigenen Kräfte zur Anregung des Blutkreislaufes der Organ- und Drüsenfunktion

Römerstrasse 21, 3125 Toffen

Tel. 031 812 13 50

Öffnungszeiten:

Mittwoch / Donnerstag

Uhr 09.00 - 18.00

Samstag

Uhr 10.00 - 16.00

Parkplätze vorhanden



Athletic-Cup vom 18. Mai 2002 in Belp

Um 11.45 Uhr besammelten sich die Sporteens beim Schulhaus. Wie jedes Jahr machten wir uns mit dem Velo auf den Weg nach Belp. Alle bereit für den Wettkampf. Gerade mal in Belp angekommen und die Rucksäcke deponiert, ging es schon ans Einturnen. Danach gab es eine kleine Pause und um 13.00 Uhr startete der Einzelwettkampf. Die jüngeren Sporteens hatten Ballweitwurf, Weitsprung und Sprint 60 m. Die älteren Sporteens mussten Kugelstossen, Sprint 80 m und Weitsprung oder Hochsprung machen. Wer Glück hatte, konnte den Einzelwettkampf abschliessen bevor es anfang zu regnen. Nach den Einzelwettkämpfen gab es eine längere Pause. Aber trotz dem schlechten Wetter wurden die Leiter von den Sporteens umher gejagt. Um ca. 16.00 Uhr war dann auch noch die Pendelstafette an der Reihe, an der alle Sporteens teilnahmen, doch bis zur Rangverkündigung haben wir, wegen dem Regen, nicht gewartet. Alle ein bisschen nass und schmutzig. Doch der Tag war trotz Regen und Kälte schön. Und die Sporteens freuen sich schon auf den nächsten Belper Turntag.

Fabienne Bugnon

Hier noch ein Auszug aus der Rangliste mit allen Sporteens, die sich eine Auszeichnung erkämpften:

<i>Mädchen 11 Jahre</i>	<i>Knaben 11 Jahre</i>	<i>Knaben 13 Jahre</i>
6. Noémie Portmann	1. Alban Gergjalu	3. Urs Wenger
	3. Nadir Josi	

Seeländischer Jugendsporttag vom 26. Mai 2002 in Lengnau

Am Sonntag, 26. Mai 2002 hiess der Treffpunkt für uns Sporteens um 6 Uhr beim Bahnhof Toffen. Klar, dass es noch viele müde Gesichter gab. Nach ca. 1.30 h Zug fahren waren wir in Lengnau angekommen. Es war noch ziemlich dunkel. Doch als das Einturnen mit Karin Ulrich an der Reihe war, wurden alle etwas wacher. Nun kamen verschiedene Vereine. Jeder machte ein bisschen etwas anderes, je nachdem, was wir gut konnten. Am Schluss zählte alles zusammen. In unserer Stärkeklasse gab es 11 Vereine. Wir wurden 3., was für ein Jubel für die Toffner.

Danke an die Leiter und Helfer. Es war spitzenmässig! Das Frühaufstehen hat sich gelohnt!

Jeannine Bugnon und Deborah Riesen

Am 26. Mai 2002 hiess es früh Tagwach für die Sporteens, denn wir mussten schon um 6.00 Uhr am Bahnhof Toffen sein, um an den Seeländischen Jugendsporttag in Lengnau zu fahren. 38 Kinder nahmen an diesem Wettkampf teil. Die Sporteens wurden von acht Leiter/innen unterstützt.

Sobald wir in Lengnau ankamen, marschierten wir Richtung Sportplatz. Dort wurden wir von Karin eingeturmt. Um ca. 9 Uhr hatten die Kids die Pendelstafette und einige Teenies gaben ihr Bestes beim Kugelstossen.

Um 11.20 Uhr war es soweit. Die Geräteturner/innen konnten zum ersten Mal ihr Geräteprogramm vorzeigen. Mit ein bisschen Herzklopfen, aber doch einem Lächeln auf dem Gesicht, hatten wir auch dies gut überstanden. Wir erhielten eine Note von 8.19!

Um ca. 12.45 führten auch noch die Teenies ihre Pendelstafette durch. Danach gingen wir gemeinsam ins Festzelt, um unseren Sportlerhunger zu stillen. Als Menu gab es Spaghetti mit Bolognaise-Sauce, einen Becher Cola und wer noch Lust hatte, besorgte sich noch eine Caramelcreme. Danach hatten wir eine grosse Pause bis 15 Uhr. Zum Schluss nahmen alle Sporteens noch an der grossen Pendelstafette teil. Es starteten jeweils 18 Bahnen nebeneinander. Die besten sechs jedes Durchgangs kamen ins Finale. Darunter war auch eine unserer drei Sporteensgruppen.

Da dieses Jahr nicht alle Sporteens mitkamen, starteten wir in der zweiten Stärkeklasse. Und siehe da! Wir gewannen in dieser Stärkeklasse die Bronzemedaille. Mit dem Lied: «ein Fahrradsattel, ein Gaspedal, ...» fuhren wir glücklich heim, Richtung Toffen.

Andrea Messerli und Sabrina Peter

Vereinswettkampf Jugend 2. Stärkeklasse

1. Wettkampfteil	2. Wettkampfteil	3. Wettkampfteil	Total
Pendelstafette: 7.96	Gerätekombi: 8.19	Pendelstafette: 8.89	
Kugelstossen: 8.14	Weitsprung: 8.33	Zielwurf: 8.37	
Sektorensprung: 8.42	3-Seen-Lauf: 8.26	4-Athlon: 8.71	
8.11	8.26	8.63	25.00

Mit diesen guten Resultaten erreichten wir den grossartigen 3. Rang! Welch eine Freude und welch ein Geschrei während der gesamten Heimfahrt im Zug. Wir mussten alle Leute warnen, die in den selben Wagen kommen wollten.

Daniel Kilchhofer

1800 Franken an die Aktion «Denk an mich

Schon über ein Jahr ist es her, seit die Sporteens beim Bahnhof Runde um Runde gerannt sind, mit dem Ziel, möglichst viel Geld für ein neues Turntue zu sammeln. Zahlreiche Sponsoren, welche sich bereit erklärt hatten, pro

Runde einen bestimmten Betrag zu bezahlen, Eltern, Freunde und Bekannte spornten die Mädchen und Knaben zu Höchstleistungen an.

Nach einer Stunde war es soweit: Durch den grossen Einsatz der Läufer und die grosszügigen Sponsoren war das Geld für die neuen Tenues zusammen.

Das gesammelte Geld sollte aber nicht nur den Sporteens zugute kommen. Diese hatten sich entschlossen, auch etwas für diejenigen Kinder zu spenden, für die das Laufen von Runden nicht selbstverständlich ist. Mindestens 10% des gesponsorten Betrages waren deshalb für die Aktion «Denk an mich» bestimmt, welche Ferien für behinderte Kinder in der Schweiz finanziert. Nachdem alles abgerechnet war, wurde kürzlich der stolze Betrag von 1800 Franken an die Aktion überwiesen.

Wir danken allen Sponsoren, Helfern, Besuchern für die grosszügigen Spenden und sind überzeugt, durch die Überweisung ein sinnvolles Projekt innerhalb der Schweiz unterstützt zu haben.

Toni Brunner, OK-Präsident des Sponsorenanlasses

Schnuppertraining nach den Sommerferien

Bist Du mindestens in der 2. Klasse? Möchtest Du ein Hobby, das Dich fit hält und das Spass macht?

Dann pack Dein Turnzeug ein und schau bei uns vorbei!

Wenn Du zwischen 2. und 4. Klasse bist, turnst Du bei den Kids, die in eine Knaben- und eine Mädchengruppe geteilt ist.

Bist Du in einer höheren als der 4. Klasse, kommst Du zu den Teenies. Dort kannst Du je nach Interesse in verschiedenen Sparten turnen: Geräteturnen, Polysport und Leichtathletik. Natürlich kannst Du ohne weiteres in mehreren Sparten gleichzeitig dabei sein.

Hier nun ein Überblick über die Trainingszeiten:

Kids	Knaben:	Dienstag	17.15 bis 18.45
(2.–4. Klasse)	Mädchen:	Mittwoch	18.00 bis 19.30
Teenies	Geräteturnen:	Dienstag	18.45 bis 20.15
(5.–9. Klasse)	Polysport:	Donnerstag	18.15 bis 19.45
	Leichtathletik:	Freitag	18.30 bis 20.00

In den ersten beiden Wochen nach den Herbstferien (13. bis 23. August) finden in allen Sparten Schnuppertrainings statt, wo Du einen Einblick erhältst, was wo wann läuft. Drum zögere nicht länger und schau doch einfach mal vorbei. Das ganze Leiterteam freut sich auf Deinen Besuch!

Daniel Kilchhofer

Regelmässig aktiv-
Ihrer Gesundheit zuliebe!



Johanna Schütz
THERAPLEX-Therapeutin

THERAPLEX® medical

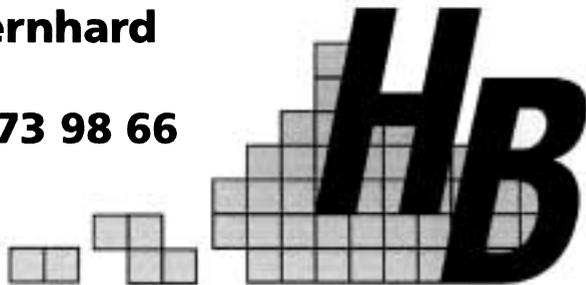
Zentrum Rössli, 3122 Kehrsatz
Tel. 031/964 10 20

Theraplex, die ideale Aktivierungs-
therapie für alle Altersgruppen

- höchste Erfolgsaussichten bei Rückenproblemen, Rheuma, Cellulite usw.
- Training diskret in Einzelkabine ohne sich umzuziehen.

www.touchclick.ch/theraplex

Hofmann Bernhard
3123 Belp
Natel 076/ 373 98 66



Keramische Wand- und Bodenbeläge

Alles Gute für den 2RadPlausch

RADERIA GmbH
Bahnhofstrasse 24, 3125 Toffen
Fon/Fax 031 819 87 10
www.raderia.ch





Die Sommerferien stehen vor der Tür und die Damenriege Toffen macht eine kleine Pause.

Schade, schon jetzt vermisse ich das Beisammensein mit den jungen Damen und das Turnen der angebotenen Disziplinen. Nicht nur Leichtathletik, sondern auch Geräteturnen, Gymnastiktänze und diverse Spiele, wie Volleyball, werden angeboten. Schon die attraktiven Einturnen haben es in sich!

Habe ich Dich etwa gluschtig gemacht oder hast Du den Drang, wieder vermehrt Sport im Team zu treiben? Dann schau doch nach den Sommerferien bei uns vorbei. Wir freuen uns auf jedes neue Gesicht.

Unsere Trainingszeit:

jeden Donnerstag von 19.45 Uhr bis 21.45 Uhr

Wir haben natürlich auch unsere gemütlichen Abende und Tage ohne Sport. Dazu gehören zum Beispiel das Bräteln vor den Sommerferien, das Damenriege-Reisli, welches uns heuer in den Europapark führt oder der gemütliche Weihnachtshöck.

Also, dann bis bald!

Für allfällige Fragen steht Euch unsere Präsidentin

Barbara Schmid, Telefon Geschäft: 031 959 35 70,

gerne zur Verfügung.

Seeländisches Turnfest in Lengnau 2002

Nachdem wir unsere Privatautos mit Damenriege- und Turnvereinmitgliedern beim Schulhaus gefüllt hatten, fuhren wir los, Richtung Vergnügen!

In Lengnau angekommen, versammelten wir uns alle in der Nähe des Gerätezelts und einem Bächlein, das uns eventuell noch zu einer Abkühlung verführen konnte.

Der 1. Wettkampfteil bestand aus dem FTA (Fachtest Allround), welcher nur von den Damen bestritten wird. Bei stechender Hitze, mit kleinen Windböen, wurden Tennis- und Basketbälle geworfen und gefangen und das Beachball ohne grosse Fehler durchgeführt. Die Herren hatten zur selben Zeit ihre Gerätekombination (Barren / Tramp) und Kugelstossen.

Nach einer kurzen Pause waren die schnellsten der Vereine in der Pendelstaffette gefordert. Mit vielen «Gou! Gou! Gou!» und «Hop! Hop! Hop!» Rufen wurde auch diese Disziplin, sowie zur selben Zeit das Schleuderball bravourös absolviert.

Zurück beim Stamplatz wurde das verschwitzte Tenue gegen das neue Geräte-tenue gewechselt. Hier und dort wurde noch an der Frisur herumgestylt und das Kleidchen in die richtige Position gesetzt. Die Nervosität stieg an. Warum? Das neue Geräteprogramm (Stufenbarren), zusammengestellt von Yvonne Signer und Andrea Walther, wurde zum ersten Mal vorgeführt! Die 10 Turnerinnen begaben sich zum Gerätezelt und konnten die Barren bei diesem schönen Wetter draussen auf dem Rasen aufstellen. Nach raschem Einturnen und der Musikprobe, stellten sich die Turnerinnen in ihrer Anfangspose auf. Yvonne gab das Zeichen für «Musik ab!» und los gings. Mit strahlenden Gesichtern und viel Elan turnten die 10 Frauen ihre Übungen, wie sie die Übungen noch nie geturnt haben. Einfach grossartig! Die Schlussposen, der letzte Ton, der Mega Applaus... Frauen, es war einfach überwältigend! Und erst die Note: 9.15!!! Noch nie wurde in der Damenriege mit einem Geräteprogramm eine so hohe Note erzielt. Dazu kann man nur gratulieren. Weiter so, dann sind wir bei den Kantonalmeisterschaften die Favoriten!

Gleichzeitig zum Geräteprogramm der Frauen starteten die Männer in den Disziplinen Weitsprung und Steinheben.

Nur kurz konnte der Erfolg beim Barrenprogramm gefeiert werden, denn schon wieder hiess es Tenue wechseln und zwar ins Gymnastik-Tenue. Nach unzähligen Gymnastikstunden an Freitagen und im Trainingslager, konnten wir auch in dieser Disziplin unser Können vorführen, mit Erfolg. Kaum rannten wir vom Gymnastikfeld, bekam jede Turnerin und jeder Turner ein Getränk in die Hand gedrückt und alle stiessen auf den gelungenen Wettkampf an.

Die erfrischende Dusche und das Turnfest-Abendessen (Kartoffelstock und Ragout) tat uns sehr gut. So konnten wir mit gutem Gewissen den schönen, aber etwas kühlen Abend in vollen Zügen bis früh in den Morgen geniessen.

Die Rangverkündigung und das Showturnen am Sonntag erlebten wir an brandender Hitze und mit viel Mineralwasser.

Mit dem 1. Rang in der Gymnastik und dem 5. Rang in der 1. Stärkeklasse des 3-teiligen Vereinswettkampfes können wir auf uns sehr stolz sein.

Es war wieder einmal ein super Turnfest. Danke an alle, die einen Einsatz hatten und die vielen Fans, die uns bei den einzelnen Disziplinen so grossartig angefeuert haben.

Hier nun noch die Noten der einzelnen Disziplinen:

3-teiliger Vereinswettkampf:

1. Wettkampfteil		2. Wettkampfteil		3. Wettkampfteil		Total
Gerätekombi:	8.77	Pendelstafette	9.39	Stufenbarren:	9.15	
Kugelstossen:	8.93	Schleuderball:	8.99	Steinheben:	9.39	
Fachtest Allround:	9.19			Weitsprung:	8.40	
	8.97		9.31		9.07	27.35

1-teiliger Vereinswettkampf Gymnastik:

Gymnastik: **8.88**

Fränzi Imper

Eidgenössisches Turnfest 2002 im Baselbiet

siehe Bericht Turnverein.

Die nächsten Anlässe:

- 31.8./1.9. Kantonalmesterschaft (Gymnastik/Geräteturnen)
- 7.9. Toffe-Märit
- 14.9. Damenriege-Reisli

Männerriege Toffen

Seeländisches Turnfest vom 1. Juni 2002 in Lengnau

Bei prächtigem Wetter versammelten sich am 1. Juni 2002 frühmorgens zwölf mehr oder weniger nervöse, aber gut gelaunte Männerriegeler für die Abfahrt ans Seeländische Turnfest in Lengnau.

Am Vormittag stand der Einzelwettkampf auf dem Programm. Als erste Disziplin war der Speerzielwurf an der Reihe. Dabei ging es darum, drei Würfe möglichst nahe an die Richtschnur zu platzieren, damit die addierten Abweichungen nur minim ausfallen. Nicht allen Teilnehmern gelang die Übung nach Wunsch. Hier brauchte es auch etwas Glück dazu.

Als nächstes war das Kugelstossen an der Reihe. Dort waren die Kräftigeren mit der besseren Technik im Vorteil. Beim Step-Zielwurf ging es darum, in zwei Minuten so viele Tennisbälle wie möglich an eine kleine Bretterwand zu werfen, diese zu treffen und anschliessend auch wieder zu fassen und in einen Behälter zu legen. Diese Disziplin hatte es in sich, denn verschiedenen Kameraden gelang sie gar nicht nach Vorstellung.



DAEWOO



HONDA



MARAG MARTI RUDOLF

**Autogarage und Carrosserie
Belpbergstrasse 3 + 5
3125 Toffen
Telefon 031 819 25 33**

- √ Ganze Modellpalette von NISSAN, HONDA und DAEWOO am Lager
- √ bis 4 Jahre Garantie auf allen Neuwagen
- √ Grosses Occasionwagenangebot
- √ Mindestens 12 Monate Garantie auf allen Occasionwagen

AUTOCENTER MARTI

**Autogarage und Carrosserie
Gürbestrasse 13
3125 Toffen
Telefon 031 819 25 45**

- √ Reparaturen aller Marken
- √ Carrosserie und Spritzwerk
- √ Pneuservice
- √ Gratis-Ersatzwagen
- √ **Selbstbedienungs-Waschanlage**

Der Unihockey-Slalom musste in möglichst kurzer Zeit absolviert werden, was den Teilnehmern einiges an Geschicklichkeit abverlangte. Mit dem Geländelauf (2000 m) bei brütender Hitze während der Mittagszeit wurde der Einzelwettkampf abgeschlossen.

Folgende fünf Männerriegeler errangen in ihren Kategorien eine Medaille:

Kat. B Rang 8 von 90 gewerteten: Thomas Signer

Kat. C Rang 13 von 52 gewerteten: Peter Aellen

Kat. D Rang 12 von 45 gewerteten: Hansjörg Keller

Kat. D Rang 22 von 45 gewerteten: Hans Schläppi

Kat. E Rang 9 von 20 gewerteten: Walter Blaser

Am Nachmittag stand der Vereinswettkampf auf dem Programm. Hier mussten folgende Disziplinen absolviert werden: Rugby-Lauf, Unihockey-Slalom, Ballprellen-Leine, Ballwurf über Stange, Frisbee und Step-Weitwurf.

Gesamthaft gesehen gelang uns dieser Wettkampf in der 5. Stärkeklasse recht gut, was mit einem fünften Rang von dreizehn gewerteten Vereinen belohnt wurde.

Zufrieden und unfallfrei kehrten wir am Abend nach Toffen zurück.

B. Matter

Frauenriege Toffen

Frauenriege-Reise, Donnerstag, 12. September 2002

Unsere Reise ist eine Art Fortsetzung der Reise vor zwei Jahren.

Wir fahren mit Engloch und den eigenen Velos im Anhänger nach Steinsäckingen. Von dort geht es weiter per Velo dem Rhein entlang.

Nähere Angaben und Auskunft bei:

Elisabeth Sommer, Bahnweg 22, 3125 Toffen, Telefon 031 819 28 83

E. Schrepfer Gartenbau Toffen

- Neuanlagen/Gartenumänderungen
- Holz- und Diagonalgeflechtzäune
- Platten- und Verbundsteinbeläge, Böschungsmauern
- Bepflanzungen/Balkon- und Dachgärten
- Rasenunterhalt und Renovationen

Telefon 031 8192108



SCHNEIDER  **HÖRBERATUNG**

Schauplatzgasse 27, 3011 Bern, Telefon 031 312 22 55
50 Schritte hinter Loeb, neben Spengler



...die Adresse für
digitale, kleinste
HÖR-COMPUTER
und mehr...

*Wär wyter
dänkt,
chouft
nächer i!*

Gewerbeverein Toffen
und Umgebung

KÜPFER



Holzbau Moosstrasse 54 3126 Kaufdorf

Zimmerei-Dachdeckerei-Innenausbau

Tel 031 809 02 31

Email: info@kuepfer-holzbau.ch

Fax 031 809 04 73

Vom Ziegel bis zum Parkett, alles unter einem Dach !



Ihr kompetenter Partner für

ETTIMA
HOLZBEARBEITUNGS-MASCHINEN

- Maschinen der Holz- und Metallbearbeitung
 - Elektrowerkzeuge
 - Betriebseinrichtungen
- Besuchen Sie unsere permanente Ausstellung!

ETTIMA AG
BERNSTRASSE 25
3125 TOFFEN/BE

TELEFON 031/819 56 26
TELEFAX 031/819 56 63



Turnverein Toffen

Seeländisches Turnfest vom 1. / 2. Juni 2002

siehe Bericht Damenriege auf Seite 55

Eidgenössisches Turnfest vom 21.–23. Juni 2002 im Baselland

Natürlich dauerte das Eidgenössische Turnfest nicht nur vom 21. bis am 23. Juni (für die, die es nicht so genau wissen: es dauerte zwei Wochen), es handelt sich um die drei Tage, die wir selbst miterleben durften. Genauer gesagt, den ersten der drei sogar nur eine kleine Auswahl von sechs: Michael Beyeler, Rolf Bigler, Benjamin Bühner, Andreas Schläppi und Michael Siegenthaler als Wettkämpfer, sowie Thomas Kappeler als Coach. Diese nahmen am bereits Freitags durchgeführten LMM (Leichtathletik Mannschafts-Mehrkampf) teil. Dabei müssen die Turner einen Leichtathletik-Fünfkampf absolvieren und die besten vier zählten für die Mannschaftswertung. Mit etlichen persönlichen Bestleistungen erkämpften sich die fünf eine Eidgenössische Auszeichnung mit ihrem 46. Rang von insgesamt 156 gestarteten Mannschaften. Gratulation!

Der Rest der Bande zog am Samstag Morgen in aller Herrgottsfrühe per Zug nach.

Wettkampfbeginn:

Die Damen starteten um 10.08 Uhr mit dem Fachtest Allround in Liestal, während die Herren in Bad Bubendorf ihr Barren-Tramp-Programm zeigten und Kugeln stiessen.

Bereits um 11.15 Uhr sollte dann der Start zur Pendelstafette und zum Schleuderball – beides in Bad Bubendorf – sein. Doch das konnten die Frauen, die ja von Liestal herkamen, unmöglich schaffen. So gerieten wir bereits in Verzug und konnten mit der Pendelstafette mit einer halben Stunde Verspätung beginnen.

Als nächstes (12.20 Uhr) waren Stufenbarren, Steinheben und Weitsprung an der Reihe, wobei Stufenbarren und Steinheben wieder in Liestal zu absolvieren waren. Das machte es nicht einfacher, die verlorene Zeit wieder gutzumachen. Im Gegenteil: noch mehr Verspätung war die Folge.

Damit war der 3-teilige Wettkampf abgeschlossen und wir hatten nur noch den einteiligen – unsere Gymnastik – vor uns, die bereits um 13.30 Uhr losgehen sollte. Doch natürlich ging auch das nicht auf, denn die Wettkämpfer, die zuletzt

**BODAY
BULLONI
BRILLENMODE**
SCHWANENGASSE 6, 3011 BERN, 031 311 79 82

*Wir
danken
allen
Inserenten
für
die Treue
zur «Toffe-Zytig»*

Die Redaktion



KÜNG METZG

3125 Toffen, Bernstrasse 35
Tel. 031 819 02 58

**Für einen
feinen Sommersalat:**

Balsamico bianco
und Aceto Balsamico di Modena
Früchteessig
Olivenöl

Grillhits 2002

- Kaninchenrücken
gerollt
- Pouletbrust Suprême
- Güguspießli
- Straussensteak
und noch vieles mehr

**➡ Es hat wieder
gluschtige
Marinaden
und
Kräuterbutter**

in Liestal waren, mussten wieder zurück nach Bad Bubendorf. Schliesslich starteten wir mit ziemlich genau einer Stunde Verspätung zur Gymnastik.

Da wir mit unserem Wettkampf dennoch sehr früh fertig waren (und dazu noch erst um 19.30 Uhr zum Abendessen eingeteilt waren), blieb uns viel Zeit, das Fest noch etwas zu geniessen. Sei es als Wettkämpfer bei Freizeitwettkämpfen, als Zuschauer bei den Vorführungen anderer Vereine oder als aktiver Faulenzer.

Nach dem Nachtessen begann das abwechslungsreiche und tolle Unterhaltungsprogramm, das bis lange in die Nacht hinein dauerte.

Am darauffolgenden Tag begannen schon früh die Rangverkündung und das Showturnen – für viele noch etwas zu früh. Und so erlebten nicht alle die tolle Stimmung in der Arena in Bad Bubendorf. Zwar brannte die Sonne auf uns herunter, doch hielten wir uns nicht zurück bei den zahlreichen La Ola-Wellen, die die Runde um die Arena drehten.

Nun wurden auch Ranglisten verkauft und wir waren gespannt auf unsere Resultate:

3-teiliger Vereinswettkampf 2. Stärkeklasse:

1. Wettkampfteil	2. Wettkampfteil	3. Wettkampfteil	Total
Gerätekombi: 8.65	Pendelstafette: 9.15	Stufenbarren: 8.66	
Kugelstossen: 8.29	Schleuderball: 9.34	Steinheben: 9.59	
Fachtest Allround: 8.30		Weitsprung: 8.50	
	8.42	9.21	9.08 26.71

Dieses tolle Ergebnis brachte uns auf den hervorragenden 11. Rang von insgesamt 44 Vereinen! Dazu waren wir die drittbesten des Kantons Bern in dieser Stärkeklasse.

1-teiliger Vereinswettkampf Gymnastik:

Gymnastik: **8.05**

Leider lief nicht alles so geschmiert in der Gymnastik, so dass nur gerade der 30. Rang resultierte.

Am frühen Nachmittag machten wir uns auf den Heimweg. Der Transport war gut organisiert und wir durften bis Bern sogar 1. Klasse fahren. Anscheinend wusste man genau, welches die wirklich wichtigen Vereine sind ;-)

Es war ein tolles Fest, auf das wir gerne zurückschauen werden!

Vielen Dank an alle, die uns bei unserer Rückkehr so herzlich empfangen haben!

Vollständige Ranglisten zu unseren Kategorien sind zu finden unter: www.tvtoffen.ch (Rubrik Berichte).

Daniel Kilchhofer

18. Kinderolympiade vom 29. Juni 2002 in Toffen

Und wieder war das Wetter schön! Die 206 gestarteten Kinder durften ihren Wettkampf unter angenehmen Bedingungen bestreiten. Auch heuer wollten wir herausfinden, wer der beste Pfeilwerfer, Sackhüpfer, Ballträger, Seilspringer, Traktorfahrer, Ziel- und Pingpongballwerfer und vor allem Würfler ist.

Wie immer konnte nur einer gewinnen (jedenfalls pro Kategorie), für die anderen bleibt der Trost: bei diesem Wettkampf ist vieles Glücksache und überhaupt: dabei sein ist alles.

Am Abend sassen die einen gemütlich in der Festwirtschaft beisammen (zumindest diejenigen, die schon etwas zu alt sind für den Wettkampf), die anderen alberten im Rasen herum. Einige kümmerten sich liebevoll um die Leiter (spürt man die Ironie?) und wurden obendrein noch mit einer Polonäse belohnt.

Alles in allem ein gelungener Tag.

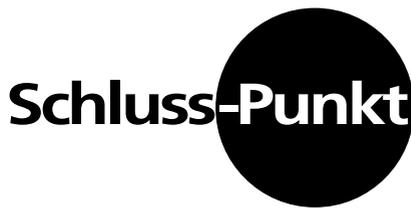
Die Rangliste findet man unter www.tytoffen.ch/kinderolympiade

Fränzi Imper und Daniel Kilchhofer

Aus dem Tätigkeitsprogramm:

August: 23./25. Vereinsmeisterschaft

September: 1./2. Kantonalmeisterschaft Gymnastik und Geräteturnen



Schluss-Punkt

Wer lächelt anstatt zu toben ist immer der stärkere!

Aus Japan

coop

Täglich.

So macht's Freude.
www.coop.ch

Wichtige Mitteilung



Die Raiffeisenbank begleitet Sie in jeder Lebensphase.

Aus Ihren Fragen machen wir Ihre Lösung.

Unser Konzept:

- Persönlich
- Ganzheitlich
- Massgeschneidert
- Nachvollziehbar

Unsere Philosophie:

- Gegenseitiges Vertrauen
- Verlässliche Partnerschaft
- Überzeugende Dienstleistungen
- Langfristige Zusammenarbeit

Finanzieren, Vorsorgen, Sparen, Zahlen,
Anlegen, Absichern – Begleitung in jeder
Lebensphase. Sprechen Sie mit uns darüber!
Ein Telefonanruf genügt: 031 810 42 42

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Gürbe
3123 Belp